

# Kurzmitteilungen aus Statistik und Stadtforschung

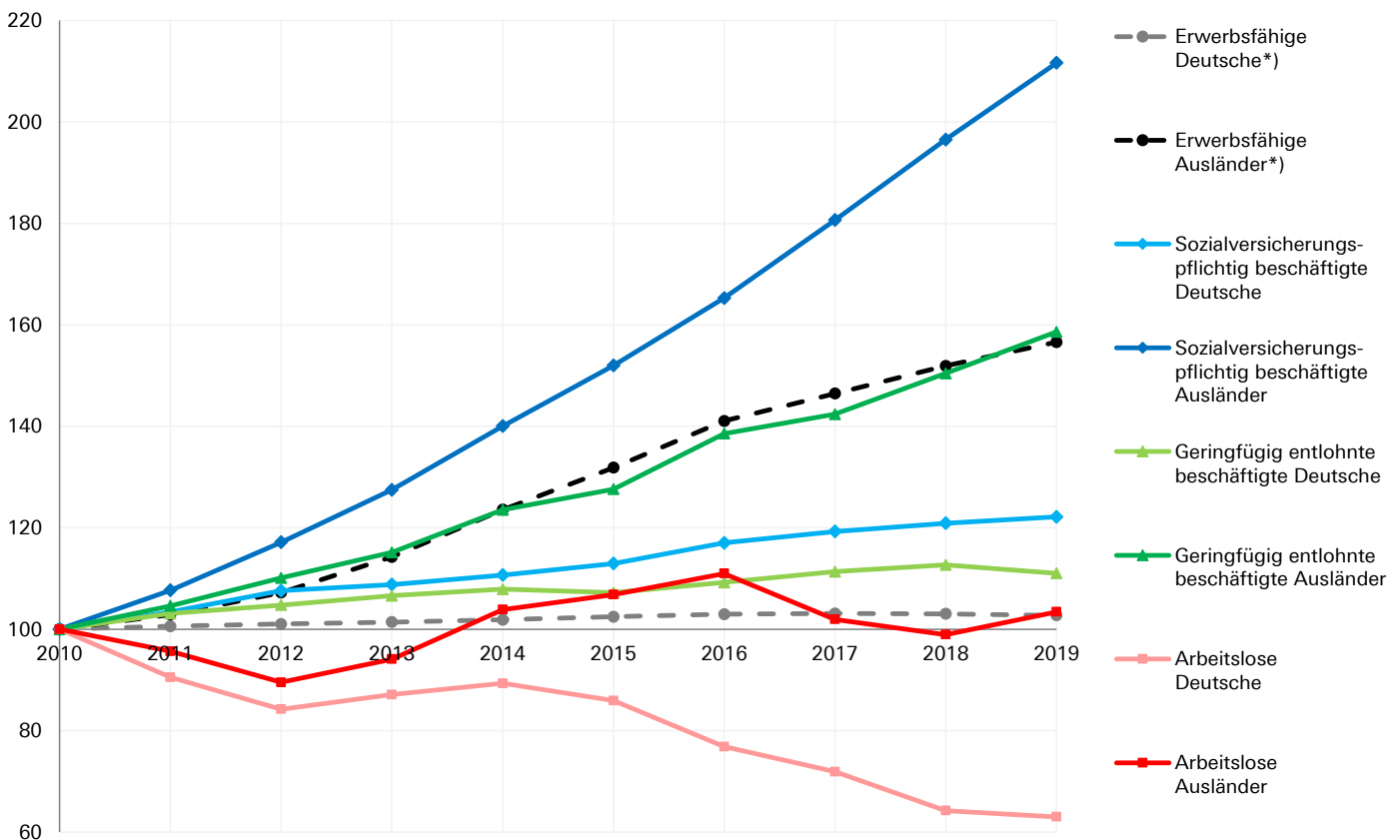
## Entwicklung der Beschäftigtenstruktur der Augsburger Bevölkerung nach Nationalität und Geschlecht (2010 bis 2019)

Zur Beurteilung des Arbeitsmarktes werden üblicherweise die Arbeitsmarktdaten der Bundesagentur für Arbeit zum 30.06. betrachtet, da diese am ehesten Jahresdurchschnittswerte repräsentieren und am geringsten saisonalen Schwankungen unterliegen. Um die Entwicklung der Beschäftigtenstruktur in der Augsburger Bevölkerung darzustellen, wurden für diese Kurzmitteilung die in Augsburg gemeldeten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die geringfügig entlohnten Beschäftigten (Minijobber) und die Arbeitslosen mit der Zusammensetzung der Augsburger Bevölkerung im sogenannten „erwerbsfähigen Alter“ (15 bis unter 65 Jahre) ausgewertet.

Vom 30.06.2010 bis 30.06.2019 stieg im Zuge der allgemeinen Bevölkerungsentwicklung die Zahl der mit Hauptwohnsitz in Augsburg gemeldeten Personen im erwerbsfähigen Alter um 23.279 Personen auf 199.007 Personen (+13,2 %). Im selben Zeitraum erhöhte sich die Zahl der in Augsburg gemeldeten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um 32.449 Personen auf 123.488 Personen (+35,6 %) sowie die der geringfügig entlohnten Beschäftigten um 5.095 Personen auf 30.202 (+20,3 %). Die Zahl der Arbeitslosen sank dagegen im Betrachtungszeitraum um 2.667 (-25,3 %) und lag im Juni 2019 bei 7.886.

Einen Überblick über die Entwicklung der betrachteten Personengruppen vermitteln Abb. 1 und Tab. 1. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Zahlen im Beobachtungszeitraum 2010 bis 2019 auf das Jahr 2010 als Basis indiziert.

Index 2010 = 100



**Abb. 1: Erwerbsfähige Bevölkerung\*), sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnte Beschäftigte sowie Arbeitslose mit Wohnort Augsburg nach Staatsangehörigkeit (2010 bis 2019), Index 2010 = 100**

\*) Erwerbsfähige Bevölkerung = mit Hauptwohnsitz gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

Stand: jeweils 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Melderegister, Bürgeramt

**Tab. 1: Übersicht über die erwerbsfähige Bevölkerung\*), sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnte Beschäftigte sowie Arbeitslose mit Wohnort Augsburg nach Staatsangehörigkeit (2010 bis 2019), 2010 = 100**

Ausprägung	Staatsangehörigkeit	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Erwerbsfähige Hauptwohnsitz- bevölkerung*)	Insgesamt	175.728	177.521	179.661	182.605	186.456	190.145	193.972	196.043	197.803	199.007
	davon Deutsche	141.416	142.226	142.873	143.404	144.064	144.906	145.572	145.788	145.683	145.278
	in % erw. Bev.	80,5	80,1	79,5	78,5	77,3	76,2	75,0	74,4	73,7	73,0
	Ausländer	34.312	35.295	36.788	39.201	42.392	45.239	48.400	50.255	52.120	53.729
	in % erw. Bev.	19,5	19,9	20,5	21,5	22,7	23,8	25,0	25,6	26,3	27,0
Sozialversicherungs- pflichtig Beschäftigte am Wohnort	Insgesamt	91.039	94.720	99.251	101.614	104.787	108.181	113.156	116.991	120.437	123.488
	in % erw. Bev.	51,8	53,4	55,2	55,6	56,2	56,9	58,3	59,7	60,9	62,1
	davon Deutsche	77.322	79.951	83.184	84.128	85.578	87.333	90.485	92.211	93.480	94.456
	in % erw. Bev.	44,0	45,0	46,3	46,1	45,9	45,9	46,6	47,0	47,3	47,5
	Ausländer	13.717	14.769	16.067	17.486	19.209	20.848	22.671	24.780	26.957	29.032
in % erw. Bev.	7,8	8,3	8,9	9,6	10,3	11,0	11,7	12,6	13,6	14,6	
Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Wohnort	Insgesamt	25.107	25.957	26.562	27.181	27.853	27.912	28.855	29.472	30.133	30.202
	in % erw. Bev.	14,3	14,6	14,8	14,9	14,9	14,7	14,9	15,0	15,2	15,2
	davon Deutsche	20.217	20.842	21.178	21.550	21.812	21.672	22.079	22.509	22.777	22.445
	in % erw. Bev.	11,5	11,7	11,8	11,8	11,7	11,4	11,4	11,5	11,5	11,3
	Ausländer	4.890	5.115	5.384	5.631	6.041	6.240	6.776	6.963	7.356	7.757
in % erw. Bev.	2,8	2,9	3,0	3,1	3,2	3,3	3,5	3,6	3,7	3,9	
Arbeitslose	Insgesamt	10.553	9.710	9.049	9.406	9.872	9.708	9.155	8.507	7.841	7.886
	in % erw. Bev.	6,0	5,5	5,0	5,2	5,3	5,1	4,7	4,3	4,0	4,0
	davon Deutsche	7.491	6.781	6.308	6.525	6.692	6.437	5.757	5.386	4.812	4.719
	in % erw. Bev.	4,3	3,8	3,5	3,6	3,6	3,4	3,0	2,7	2,4	2,4
	Ausländer	3.062	2.929	2.741	2.881	3.180	3.271	3.398	3.121	3.029	3.167
in % erw. Bev.	1,7	1,6	1,5	1,6	1,7	1,7	1,8	1,6	1,5	1,6	
<b>Index 2010 = 100</b>											
Erwerbsfähige Hauptwohnsitz- bevölkerung*)	Insgesamt	100,0	101,0	102,2	103,9	106,1	108,2	110,4	111,6	112,6	113,2
	davon Deutsche	100,0	100,6	101,0	101,4	101,9	102,5	102,9	103,1	103,0	102,7
	Ausländer	100,0	102,9	107,2	114,2	123,5	131,8	141,1	146,5	151,9	156,6
Sozialversicherungs- pflichtig Beschäftigte am Wohnort	Insgesamt	100,0	104,0	109,0	111,6	115,1	118,8	124,3	128,5	132,3	135,6
	davon Deutsche	100,0	103,4	107,6	108,8	110,7	112,9	117,0	119,3	120,9	122,2
	Ausländer	100,0	107,7	117,1	127,5	140,0	152,0	165,3	180,7	196,5	211,6
Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Wohnort	Insgesamt	100,0	103,4	105,8	108,3	110,9	111,2	114,9	117,4	120,0	120,3
	davon Deutsche	100,0	103,1	104,8	106,6	107,9	107,2	109,2	111,3	112,7	111,0
	Ausländer	100,0	104,6	110,1	115,2	123,5	127,6	138,6	142,4	150,4	158,6
Arbeitslose	Insgesamt	100,0	92,0	85,7	89,1	93,5	92,0	86,8	80,6	74,3	74,7
	davon Deutsche	100,0	90,5	84,2	87,1	89,3	85,9	76,9	71,9	64,2	63,0
	Ausländer	100,0	95,7	89,5	94,1	103,9	106,8	111,0	101,9	98,9	103,4

\*) mit Hauptwohnsitz gemeldete Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

Stand: jeweils 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Melderegister, Bürgeramt

Die deutsche Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65 Jahre) hat sich im Beobachtungszeitraum mit 3.862 Personen relativ gering erhöht (+2,7 %), stärker gestiegen ist ihre Anzahl mit 17.134 bei den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (+22,2 %). Bei den geringfügig entlohnt beschäftigten Deutschen gab es mit 2.228 Personen noch einen Anstieg um +11,0 Prozent. Die Zahl der arbeitslosen Deutschen ist um 2.772 deutlich gesunken (-37,0 %, s. Tab. 1).

Aufgrund von Zuzügen ist die ausländische Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65 Jahre) in Augsburg mit 19.417 Personen (+56,6 %) fünf Mal so stark gewachsen wie die deutsche Bevölkerung. Mit diesem Anstieg korrespondieren auch die größten Veränderungen bei den Beschäftigten. Seit Juni 2010 hat sich die Zahl der ausländischen sozialversicherungspflichtig beschäftigten Augsburgerinnen und Augsburger um 15.315 Personen von 13.717 auf 29.032 Personen im Juni 2019 mehr als verdoppelt (+111,6 %). Bei den geringfügig entlohnten Beschäftigten ist mit +2.867 eine Zunahme um über die Hälfte (+58,6 %) zu verzeichnen. Die Zahl der arbeitslos gemeldeten Ausländer hat mit +3,4 Prozent leicht zugenommen.

Durch diese Entwicklungen erhöhte sich der Ausländeranteil an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Betrachtungszeitraum von 15,1 auf 23,5 Prozent, an den Arbeitslosen von 29,0 auf 40,2 Prozent. Dabei reagieren im Vergleich zu den Beschäftigtenzahlen die Arbeitslosenzahlen schneller und unmittelbarer auf Konjunkturschwankungen und strukturelle Verwerfungen in der Wirtschaft (z. B. Entlassungen oder Betriebsschließungen), wodurch es zu stärkeren Schwankungen bei den Arbeitslosen im Zeitverlauf kommt (s. Abb. 1). In der Stadt Augsburg zeigen sich Unterschiede in der Arbeitslosenentwicklung zwischen Deutschen und Ausländern: Die Arbeitslosenzahlen für die deutsche Bevölkerung zeigen trotz einer gewissen Stagnation in den Jahren 2012 bis 2015 insgesamt eine deutliche Abwärtstendenz. Die Arbeitslosenzahlen der Ausländer schwanken im Beobachtungszeitraum dagegen um etwa 10 Prozent um ein nahezu unverändertes Niveau zwischen 3.062 Arbeitslosen im Juni 2010 und 3.167 im Juni 2019 (s. Tab. 1).

## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität

Die Zahl der ausländischen Beschäftigten hat im Zeitraum 2010 bis 2019 stark zugenommen, ihr Anteil an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten stieg seit 2010 um 8,4 Prozentpunkte auf 23,5 Prozent im Jahr 2019. Die Beschäftigungssituation der in Augsburg lebenden Ausländer wird dabei dominiert von Personen aus den EU28-Staaten und dem restlichen Europa. Von den 29.032 im Juni 2019 in Augsburg gemeldeten, ausländischen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten stammen mit 14.232 knapp die Hälfte (49,0 %) aus EU28-Ländern, ein Drittel (9.661) aus dem restlichen europäischen Ausland, 3.433 (11,8 %) aus Asien, 1.033 (3,6 %) aus Afrika und 673 (2,3 %) aus der restlichen Welt (Nord- und Südamerika, Ozeanien) (s. Tab. 2 sowie Abb. 2 und Abb. 3).

**Tab. 2: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort Augsburg nach Staatsangehörigkeit und Ländergruppen (2010 bis 2019)**

Jahr	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	davon													
		Deutsche		Ausländer		davon nach Ländergruppe									
		Anzahl	%	Anzahl	%	EU28*)		restliches Europa		Asien		Afrika		restliche Welt	
				Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
2010	91.039	77.322	84,9	13.717	15,1	4.614	33,6	7.264	53,0	1.181	8,6	258	1,9	400	2,9
2011	94.720	79.951	84,4	14.769	15,6	5.095	34,5	7.625	51,6	1.332	9,0	305	2,1	412	2,8
2012	99.251	83.184	83,8	16.067	16,2	5.960	37,1	7.857	48,9	1.460	9,1	345	2,1	445	2,8
2013	101.614	84.128	82,8	17.486	17,2	7.074	40,5	7.980	45,6	1.543	8,8	402	2,3	487	2,8
2014	104.787	85.578	81,7	19.209	18,3	8.399	43,7	8.160	42,5	1.674	8,7	435	2,3	541	2,8
2015	108.181	87.333	80,7	20.848	19,3	9.771	46,9	8.302	39,8	1.786	8,6	467	2,2	522	2,5
2016	113.156	90.485	80,0	22.671	20,0	11.046	48,7	8.433	37,2	2.058	9,1	571	2,5	563	2,5
2017	116.991	92.211	78,8	24.780	21,2	12.222	49,3	8.873	35,8	2.398	9,7	691	2,8	596	2,4
2018	120.437	93.480	77,6	26.957	22,4	13.336	49,5	9.244	34,3	2.865	10,6	851	3,2	661	2,5
2019	123.488	94.456	76,5	29.032	23,5	14.232	49,0	9.661	33,3	3.433	11,8	1.033	3,6	673	2,3
2010 bis 2019	Durchschnitt	107.366	86.813	20.554	9.175	8.340	1.973	536	530						
	Veränderung	32.449	17.134	15.315	9.618	2.397	2.252	775	273						
	in %	35,6	22,2	111,6	208,5	33,0	190,7	300,4	68,3						

\*) Auswertungen mit 28 Mitgliedsstaaten, da Beendigung der Mitgliedschaft des Vereinigten Königreichs erst zum 31.01.2020 (Brexit)

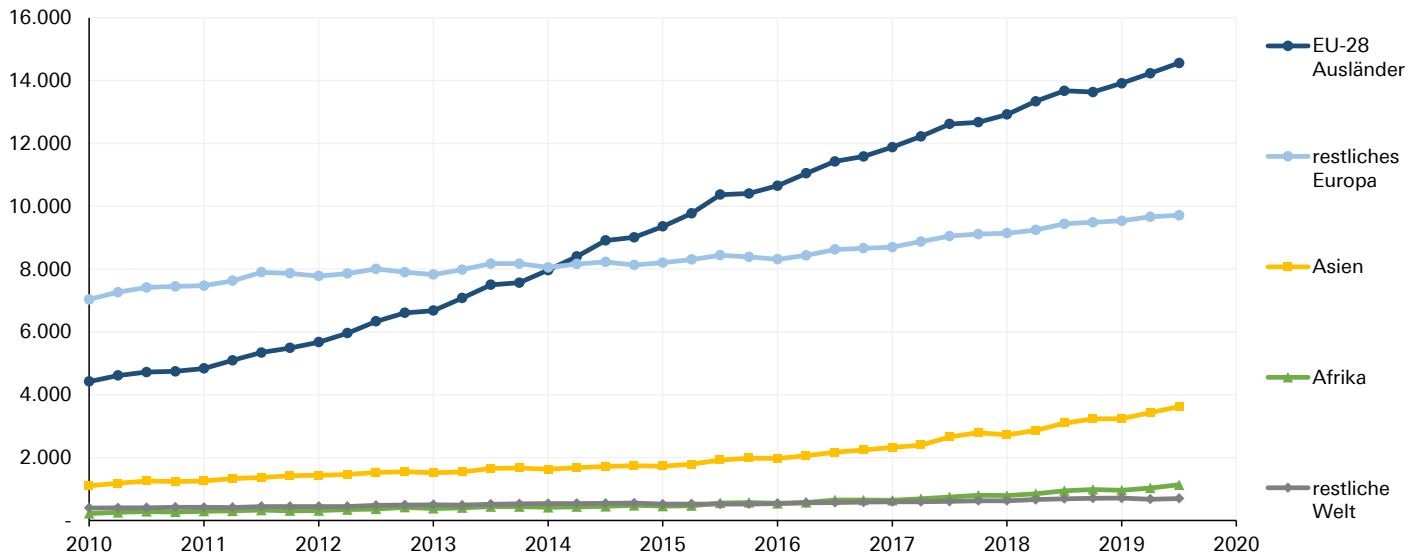
Stand: jeweils zum 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Von 2010 bis 2019 hat sich die Anzahl der erwerbsfähigen EU28-Ausländer in Augsburg um 13.460 auf 25.068 Personen mehr als verdoppelt (+116 %), sogar verdreifacht hat sich die Zahl der sozialversicherungspflichtig beschäftigten EU-28-Ausländer mit 9.618 Personen auf 14.232 (+208,5 %) bei vergleichsweise moderatem Anstieg von einem Drittel (+33,0 %) um 2.397 auf 9.661 Beschäftigte aus dem restlichen Europa (s. Tab. 2 und Tab. 3). Diese Entwicklung wurde maßgeblich begünstigt durch die stufenweise in Kraft getretene Arbeitnehmerfreizügigkeit für Länder der EU-Osterweiterung<sup>1</sup>. „Als letzte der ehemaligen EU-15-Länder öffneten Deutschland und Österreich am 1. Mai 2011 ihre Arbeitsmärkte für Bürgerinnen und Bürger aus den acht mittelosteuropäischen Staaten (MOE-Staaten), die im Jahr 2004 der Union beigetreten waren. Die Arbeitnehmerfreizügigkeit, die EU-Bürgern den Zutritt zu Arbeitsmärkten in anderen Ländern der EU erlaubt, galt damit auch für Menschen aus Estland, Lettland, Litauen, Polen, der Slowakei, Slowenien, der Tschechischen Republik und Ungarn (sog. EU-8-Staaten). Am 1. Januar 2014 wurde die Arbeitnehmerfreizügigkeit auf Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus Bulgarien und Rumänien und am 1. Juli 2015 auf Menschen aus Kroatien ausgeweitet.“<sup>2</sup>

<sup>1</sup> s. a. [Die Bevölkerung aus den EU-Staaten in Augsburg](#), Kurzmitteilungen aus Statistik und Stadtforschung (ePaper vom 05.06.2020)

<sup>2</sup> [Fünf Jahre Arbeitnehmerfreizügigkeit in Deutschland](#), Bundeszentrale für politische Bildung, Politik, Hintergrund aktuell, 28.04.2016.

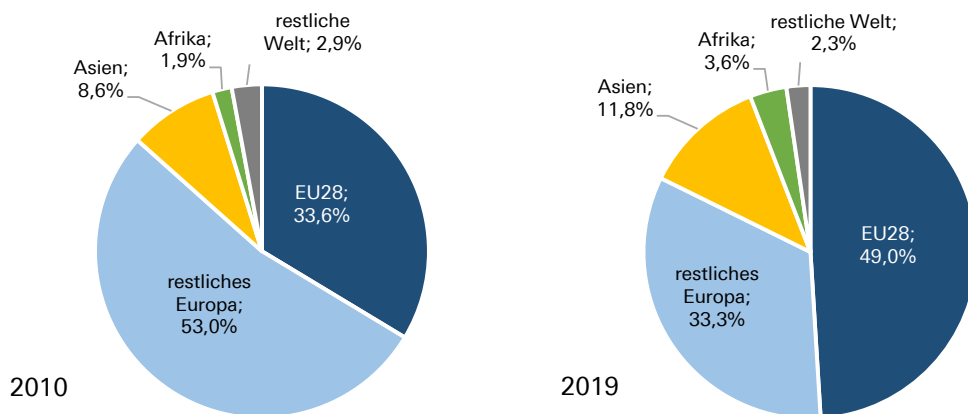


**Abb. 2: Entwicklung der in Augsburg wohnenden sozialversicherungspflichtig beschäftigten Ausländer nach Ländergruppen von März 2010 bis September 2019, Quartalszahlen**

Stand: jeweils zum Quartalsende  
 Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Als Folge der Regelungen zur Arbeitnehmerfreizügigkeit innerhalb der Europäischen Union waren im Jahr 2014 erstmals mehr EU28-Europäer sozialversicherungspflichtig beschäftigt als Personen aus dem restlichen Europa (s. Abb. 2). Besonders stark zugenommen hat die Zahl der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Personen aus mittelosteuropäischen EU-Staaten: Von 2010 bis 2019 verzeichneten sie einen Zuwachs von insgesamt +7.248 Personen, davon +3.203 aus Rumänien, +1.540 aus Kroatien, +965 aus Polen, +799 aus Ungarn und +741 aus Bulgarien. Damit erreichten sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus Ungarn (+841,1 %), Bulgarien (+823,3 %), Rumänien (+817,1 %), Polen (+344,6 %) und Kroatien (+180,8 %) die höchsten Zuwächse unter den EU-Ausländern (s. Tab. 3). Ihr Anteil an den ausländischen Beschäftigten aus den EU28-Ländern steigerte sich von 37,0 auf 62,9 Prozent (2010: 1.709 Personen; 2019: 8.957 Personen).

Zum Stand Juni 2010 und Juni 2019 waren jeweils über 80 Prozent der in Augsburg gemeldeten ausländischen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Europäer (s. Abb. 3), die Anteile zwischen den EU28-Ländern (Zunahme von 33,6 % auf 49,0 %) und dem restlichen Europa (Abnahme von 53,0 % auf 33,3 %) haben sich jedoch stark verändert.



**Abb. 3: Anteile der in Augsburg wohnenden sozialversicherungspflichtig beschäftigten Ausländer nach Ländergruppen (2010 und 2019)**

Stand: jeweils zum 30.06.  
 Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Im Juni 2010 bildeten noch die Italiener mit 10,2 Prozent die größte Gruppe der in Augsburg wohnenden sozialversicherungspflichtig Beschäftigten an den erwerbsfähigen EU28-Ausländern, der Anteil der Rumänen lag bei lediglich 3,4 Prozent. Als Folge der Arbeitnehmerfreizügigkeit innerhalb der Europäischen Union versechsfachte sich die Anzahl der erwerbsfähigen Rumänen in Augsburg und es erhöhte sich überproportional auch der Anteil der davon sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Im Juni 2015 lösten sie die Italiener als stärkste Beschäftigtengruppe ab und erreichten mit 3.595 Beschäftigten im Juni 2019 einen Anteil von 14,3 Prozent unter den erwerbsfähigen EU28-Ausländern (s. Tab. 3).

**Tab. 3: Erwerbsfähige und sozialversicherungspflichtig beschäftigte EU28-Ausländer mit Wohnort Augsburg nach Nationalität (2010 bis 2019)**

Jahr	EU28-Ausland Erwerbsfähige Bevölkerung*)	darunter																			
		sozialversicherungspflichtig Beschäftigte		davon nach Nationalität																	
				Rumänien		Kroatien		Italien		Polen		Griechenland		Ungarn		Bulgarien		Österreich		restliche EU28-Länder	
Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
2010	11.608	4.614	39,7	392	3,4	852	7,3	1.188	10,2	280	2,4	528	4,5	95	0,8	90	0,8	285	2,5	904	7,8
2011	12.098	5.095	42,1	496	4,1	822	6,8	1.299	10,7	350	2,9	562	4,6	129	1,1	117	1,0	319	2,6	1.001	8,3
2012	13.442	5.960	44,3	648	4,8	844	6,3	1.418	10,5	551	4,1	658	4,9	209	1,6	136	1,0	328	2,4	1.168	8,7
2013	15.680	7.074	45,1	896	5,7	810	5,2	1.538	9,8	711	4,5	759	4,8	438	2,8	187	1,2	332	2,1	1.403	8,9
2014	18.379	8.399	45,7	1.391	7,6	884	4,8	1.587	8,6	862	4,7	850	4,6	592	3,2	351	1,9	349	1,9	1.533	8,3
2015	20.419	9.771	47,9	1.980	9,7	1.035	5,1	1.716	8,4	988	4,8	856	4,2	735	3,6	478	2,3	357	1,7	1.626	8,0
2016	22.209	11.046	49,7	2.429	10,9	1.370	6,2	1.791	8,1	1.072	4,8	907	4,1	810	3,6	590	2,7	371	1,7	1.706	7,7
2017	23.277	12.222	52,5	2.877	12,4	1.702	7,3	1.830	7,9	1.137	4,9	925	4,0	877	3,8	689	3,0	377	1,6	1.808	7,8
2018	24.380	13.336	54,7	3.251	13,3	2.052	8,4	1.892	7,8	1.197	4,9	957	3,9	913	3,7	769	3,2	386	1,6	1.919	7,9
2019	25.068	14.232	56,8	3.595	14,3	2.392	9,5	1.914	7,6	1.245	5,0	984	3,9	894	3,6	831	3,3	383	1,5	1.994	8,0
2010 bis 2019	Durchschnitt	18.656	9.175	1.796	1.276	1.617	839	799	569	424	349	1.506									
Veränderung	13.460	9.618	3.203	1.540	726	965	456	799	741	98	1.090										
in %	116,0	208,5	817,1	180,8	61,1	344,6	86,4	841,1	823,3	34,4	120,6										

\*) Erwerbsfähige Bevölkerung = mit Hauptwohnsitz gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

Stand: jeweils zum 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Melderegister, Bürgeramt

Als größte Gruppe der in Augsburg gemeldeten Ausländer im erwerbsfähigen Alter bilden die Türken mit 9.412 Personen mit großem Abstand auch die größte Gruppe der in Augsburg wohnenden sozialversicherungspflichtig beschäftigten Ausländer (5.199), gefolgt von Rumänen (3.595) und Kroaten (2.392). Die türkische Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter hat sich von 2010 bis 2019 zwar um 1.080 Personen (-10,3 %) verringert, der Anteil sozialversicherungspflichtig beschäftigter Türken an den erwerbsfähigen Nicht-EU-Europäern hat sich aber seit 2012 verstetigt. Während 2010 die Türken 27,8 Prozent der erwerbsfähigen Nicht-EU-Europäer ausmachten, waren es im Jahr 2019 über 30 Prozent (s. Tab. 4 und Tab. 7).

**Tab. 4: Erwerbsfähige und sozialversicherungspflichtig beschäftigte europäische Nicht-EU28-Ausländer mit Wohnort Augsburg nach Nationalität**

Jahr	Europa ohne EU28-Länder Erwerbsfähige Bevölkerung*)	darunter																			
		sozialversicherungspflichtig Beschäftigte		davon nach Nationalität																	
				Türkei		Bosnien-Herzegowina		Russische Föderation		Kosovo		Serbien		Ukraine		Nord-mazedonien		Albanien		restliches Europa	
Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
2010	17.191	7.264	42,3	4.777	27,8	603	3,5	485	2,8	129	0,8	403	2,3	303	1,8	192	1,1	112	0,7	260	1,5
2011	17.181	7.625	44,4	4.992	29,1	593	3,5	517	3,0	186	1,1	448	2,6	333	1,9	209	1,2	124	0,7	223	1,3
2012	17.101	7.857	45,9	5.169	30,2	565	3,3	569	3,3	232	1,4	437	2,6	346	2,0	207	1,2	120	0,7	212	1,2
2013	16.965	7.980	47,0	5.218	30,8	565	3,3	590	3,5	279	1,6	425	2,5	369	2,2	223	1,3	116	0,7	195	1,1
2014	16.929	8.160	48,2	5.245	31,0	582	3,4	623	3,7	325	1,9	440	2,6	394	2,3	248	1,5	116	0,7	187	1,1
2015	17.013	8.302	48,8	5.259	30,9	591	3,5	646	3,8	389	2,3	442	2,6	418	2,5	255	1,5	122	0,7	180	1,1
2016	16.740	8.433	50,4	5.204	31,1	664	4,0	655	3,9	449	2,7	446	2,7	422	2,5	271	1,6	130	0,8	192	1,1
2017	16.747	8.873	53,0	5.237	31,3	815	4,9	712	4,3	554	3,3	463	2,8	442	2,6	296	1,8	142	0,8	212	1,3
2018	16.823	9.244	54,9	5.278	31,4	932	5,5	723	4,3	624	3,7	483	2,9	467	2,8	319	1,9	176	1,0	242	1,4
2019	17.192	9.661	56,2	5.199	30,2	1.149	6,7	742	4,3	718	4,2	505	2,9	481	2,8	381	2,2	226	1,3	260	1,5
2010 bis 2019	Durchschnitt	16.988	8.340	5.158	706	626	389	449	398	260	138	216									
Veränderung	1	2.397	422	546	257	589	102	178	189	114	-										
in %	0,0	33,0	8,8	90,5	53,0	456,6	25,3	58,7	98,4	101,8	0,0										

\*) Erwerbsfähige Bevölkerung = mit Hauptwohnsitz gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

Stand: jeweils zum 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Melderegister, Bürgeramt

Die asiatische Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter in Augsburg hat sich seit 2010 um 4.249 auf 8.027 mehr als verdoppelt (+112,5 %), die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten von 1.181 auf 3.433 Personen sogar knapp verdreifacht (s. Tab. 7). Der Anteil der Asiaten an den in Augsburg wohnenden sozialversicherungspflichtig beschäftigten Ausländern

ist um 3,2 Prozentpunkte auf 11,8 Prozent gestiegen (s. Tab. 2). Die stärkste Gruppe innerhalb der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Asiaten bilden Personen aus dem Irak mit einem Zuwachs um 379 auf 684 (+124,3 %). Darauf folgen Beschäftigte aus Syrien, deren Anzahl sich seit dem Beginn der Flüchtlingskrise mehr als verzehnfachte. Ihr Anteil an der erwerbsfähigen asiatischen Bevölkerung stieg von 1,1 auf 7,7 Prozent. Auch die Zahl afghanischer Beschäftigter nahm von 2010 (30 Personen) bis ins Jahr 2019 (412) stark zu, ihr Anteil stieg von 0,8 Prozent auf 5,1 Prozent (s. Tab. 5).

**Tab. 5: Erwerbsfähige und sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ausländer aus Asien mit Wohnort Augsburg nach Nationalität (2010 bis 2019)**

Jahr	Asien Erwerbsfähige Bevölkerung*)	darunter																				
		sozialversiche- rungspflichtig Beschäftigte		davon nach Nationalität																		
				Irak		Syrien		Afghanistan		Vietnam		Indien		Kasachstan		China		Thailand		restliches Asien		
Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
2010	3.778	1.181	31,3	305	8,1	40	1,1	30	0,8	159	4,2	62	1,6	138	3,7	71	1,9	84	2,2	292	7,7	
2011	4.061	1.332	32,8	336	8,3	44	1,1	38	0,9	178	4,4	96	2,4	169	4,2	83	2,0	92	2,3	296	7,3	
2012	4.230	1.460	34,5	365	8,6	32	0,8	45	1,1	184	4,3	136	3,2	172	4,1	98	2,3	112	2,6	316	7,5	
2013	4.423	1.543	34,9	373	8,4	33	0,7	74	1,7	190	4,3	159	3,6	176	4,0	98	2,2	114	2,6	326	7,4	
2014	4.713	1.674	35,5	407	8,6	39	0,8	102	2,2	205	4,3	148	3,1	176	3,7	109	2,3	123	2,6	365	7,7	
2015	5.216	1.786	34,2	419	8,0	57	1,1	118	2,3	222	4,3	150	2,9	178	3,4	115	2,2	128	2,5	399	7,6	
2016	6.703	2.058	30,7	466	7,0	105	1,6	162	2,4	216	3,2	197	2,9	186	2,8	127	1,9	138	2,1	461	6,9	
2017	7.306	2.398	32,8	529	7,2	215	2,9	212	2,9	225	3,1	235	3,2	183	2,5	144	2,0	131	1,8	524	7,2	
2018	7.762	2.865	36,9	609	7,8	416	5,4	320	4,1	242	3,1	221	2,8	193	2,5	156	2,0	151	1,9	557	7,2	
2019	8.027	3.433	42,8	684	8,5	615	7,7	412	5,1	257	3,2	243	3,0	189	2,4	156	1,9	154	1,9	723	9,0	
2010 bis 2019	Durchschnitt	5.622	1.973		449		160		151		208		165		176		116		123		426	
	Veränderung	4.249	2.252		379		575		382		98		181		51		85		70		431	
	in %	112,5	190,7		124,3		1.437,5		1.273,3		61,6		291,9		37,0		119,7		83,3		147,6	

\*) Erwerbsfähige Bevölkerung = mit Hauptwohnsitz gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

Stand: jeweils zum 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Melderegister, Bürgeramt

Aus Afrika kommen relativ wenig sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ausländer (s. Tab. 6). Ihre Zahl hat sich von 2010 bis 2019 von 258 auf 1.033 Personen vervierfacht, darunter über 40 Prozent aus den afrikanischen Krisengebieten Somalia (159) Nigeria (148) und Eritrea (127), deren Anteile an der erwerbsfähigen afrikanischen Bevölkerung zugenommen haben. Vom amerikanischen Kontinent stammen nur 540 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, darunter über ein Drittel aus den Vereinigten Staaten (204), über ein Fünftel (121) aus Brasilien.

**Tab. 6: Erwerbsfähige und sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ausländer aus Afrika und Amerika mit Wohnort Augsburg nach Nationalität (2010 bis 2019)**

Jahr	Afrika Erwerbs- fähige Bevölk.*)	darunter												Amerika Erwerbs- fähige Bevölk.*)	darunter								
		sozialversiche- rungspflichtig Beschäftigte		davon nach Nationalität											sozialversiche- rungspflichtig Beschäftigte		davon nach Nationalität						
				Somalia		Nigeria		Eritrea		restliches Afrika		USA					Brasilien		Kolumbien		restliches Amerika		
Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
2010	782	258	33,0	6	0,8	33	4,2	7	0,9	212	27,1	789	277	35,1	145	18,4	39	4,9	10	1,3	83	10,5	
2011	1.009	305	30,2	15	1,5	34	3,4	7	0,7	249	24,7	784	280	35,7	152	19,4	36	4,6	11	1,4	81	10,3	
2012	1.014	345	34,0	19	1,9	44	4,3	6	0,6	276	27,2	847	311	36,7	168	19,8	42	5,0	14	1,7	87	10,3	
2013	1.091	402	36,8	39	3,6	50	4,6	6	0,5	307	28,1	892	342	38,3	174	19,5	50	5,6	13	1,5	105	11,8	
2014	1.262	435	34,5	52	4,1	53	4,2	6	0,5	324	25,7	942	373	39,6	175	18,6	62	6,6	15	1,6	121	12,8	
2015	1.472	467	31,7	52	3,5	71	4,8	3	0,2	341	23,2	935	376	40,2	173	18,5	65	7,0	16	1,7	122	13,0	
2016	1.606	571	35,6	72	4,5	87	5,4	7	0,4	405	25,2	943	424	45,0	178	18,9	79	8,4	20	2,1	147	15,6	
2017	1.721	691	40,2	92	5,3	109	6,3	25	1,5	465	27,0	991	452	45,6	188	19,0	80	8,1	20	2,0	164	16,5	
2018	1.912	851	44,5	115	6,0	133	7,0	77	4,0	526	27,5	1.019	486	47,7	190	18,6	100	9,8	27	2,6	169	16,6	
2019	2.123	1.033	48,7	159	7,5	148	7,0	127	6,0	599	28,2	1.064	540	50,8	204	19,2	121	11,4	34	3,2	181	17,0	
2010 bis 2019	Durchschnitt	1.399	536		62		76		27		370		921	386		175		67		18		126	
	Veränderung	1.341	775		153		115		120		387		275	263		59		82		24		98	
	in %	171,5	300,4		2.550,0		348,5		1.714,3		182,5		34,9	94,9		40,7		210,3		240,0		118,1	

\*) Erwerbsfähige Bevölkerung = mit Hauptwohnsitz gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

Stand: jeweils zum 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Melderegister, Bürgeramt

## Beschäftigtenanteile ausgewählter Länder und Ländergruppen

Der **Beschäftigtenanteil** ist im Rahmen der Beschäftigungsstatistik ein Indikator zur Beurteilung des Beschäftigungsstandes bzw. der Arbeitsplatzversorgung der Wohnbevölkerung in einer Region. „Welcher Anteil der erwerbsfähigen Bevölkerung einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgeht, unterliegt ebenfalls vielfältigen, regional unterschiedlich ausgeprägten Einflüssen. Dazu gehören die Erwerbsneigung in der Bevölkerung, die Wirtschaftslage der Unternehmen sowie qualitative Aspekte des Zusammenspiels von Arbeitskräfteangebot und -nachfrage, darunter auch die Arbeitsmarktpolitik.“<sup>3</sup>

Der Beschäftigtenanteil ist der prozentuale Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort an der 15- bis unter 65-jährigen Hauptwohnsitzbevölkerung, er gibt also in etwa den Anteil der Erwerbstätigen an der erwerbsfähigen Bevölkerung an.

$$\text{Beschäftigtenanteil} = \frac{\text{Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort}}{\text{Hauptwohnsitzbevölkerung (15 bis unter 65 Jahre)}} \times 100$$

Personen in Vollzeit- und in Teilzeitbeschäftigung werden gleichermaßen gezählt, so dass unterschiedliche Arbeitszeitvolumina keinen Einfluss auf den Indikator haben. Beamte, Selbstständige und andere nicht sozialversicherungspflichtige Erwerbstätige sind in der hier verwendeten Kennzahl nicht berücksichtigt.

Im Juni 2019 lag der Beschäftigtenanteil der Deutschen in Augsburg bei fast Zwei Dritteln (65,0 %), bei den Ausländern bei gut der Hälfte (54,0 %) (s. Tab. 7). Der Beschäftigtenanteil hat sich zwischen 2010 und 2019 mit Ausnahme von Ausländern aus den beiden Krisenländer Syrien (-5,7 %) und Eritrea (-5,6 %) für alle Ländergruppen erhöht. Für die Ausländer aus Bosnien-Herzegowina (67,4 %) und Kroatien (64,2 %) liegt der Beschäftigtenanteil für Juni 2019 sogar über 60 Prozent und entspricht in etwa dem Beschäftigtenanteil der Deutschen.

**Tab. 7: Erwerbsfähige Bevölkerung, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Augsburg und Beschäftigtenanteile ausgewählter Länder (2010 und 2019)**

Nationalität/Ländergruppe	Erwerbsfähige Hauptwohnsitzbevölkerung (15 bis unter 65 Jahre)				Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort				Beschäftigtenanteil		
	2010	2019	Veränderung		2010	2019	Veränderung		2010	2019	Veränderung in %-Punkte.
			Anzahl	%			Anzahl	%			
Insgesamt	175.728	199.007	23.279	13,2	91.039	123.488	32.449	35,6	51,8	62,1	10,2
Deutsche	141.416	145.278	3.862	2,7	77.322	94.456	17.134	22,2	54,7	65,0	10,3
Ausländer	34.312	53.729	19.417	56,6	13.717	29.032	15.315	111,6	40,0	54,0	14,1
darunter											
EU-28 Länder	11.608	25.068	13.460	116,0	4.614	14.232	9.618	208,5	39,7	56,8	17,0
1. Rumänien	1.113	6.593	5.480	492,4	392	3.595	3.203	817,1	35,2	54,5	19,3
2. Kroatien	1.723	3.727	2.004	116,3	852	2.392	1.540	180,8	49,4	64,2	14,7
3. Italien	2.721	3.371	650	23,9	1.188	1.914	726	61,1	43,7	56,8	13,1
restliches Europa	17.191	17.192	1	0,0	7.264	9.661	2.397	33,0	42,3	56,2	13,9
1. Türkei	10.492	9.412	-1.080	-10,3	4.777	5.199	422	8,8	45,5	55,2	9,7
2. Bosnien-Herzegowina	1.281	1.705	424	33,1	603	1.149	546	90,5	47,1	67,4	20,3
3. Russische Föderation	1.235	1.336	101	8,2	485	742	257	53,0	39,3	55,5	16,3
Asien	3.778	8.027	4.249	112,5	1.181	3.433	2.252	190,7	31,3	42,8	11,5
1. Irak	993	1.684	691	69,6	305	684	379	124,3	30,7	40,6	9,9
2. Syrien	106	1.918	1.812	1.709,4	40	615	575	1.437,5	37,7	32,1	-5,7
3. Afghanistan	129	982	853	661,2	30	412	382	1.273,3	23,3	42,0	18,7
Afrika	782	2.123	1.341	171,5	258	1.033	775	300,4	33,0	48,7	15,7
1. Somalia	102	371	269	263,7	6	159	153	2.550,0	5,9	42,9	37,0
2. Nigeria	122	356	234	191,8	33	148	115	348,5	27,0	41,6	14,5
3. Eritrea	13	263	250	1.923,1	7	127	120	1.714,3	53,8	48,3	-5,6
Amerika	789	1.064	275	34,9	277	540	263	94,9	35,1	50,8	15,6

Stand: jeweils zum 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Melderegister, Bürgeramt, eigene Berechnungen

<sup>3</sup> [Definition der Bundesagentur für Arbeit, "Berechnung von Beschäftigungsquoten".](#)

## Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Nationalität

Die Zahl der Augsburgerinnen und Augsburger, die eine geringfügig entlohnte Beschäftigung (Minijob) ausüben, hat seit dem Jahr 2010 um 5.095 Personen (+20,3 %) von 25.107 auf 30.202 Personen zugenommen. Die Gruppe der ausländischen Minijobber ist mit 2.867 Personen (+58,6 %) stärker gestiegen als die der deutschen Minijobber mit 2.228 Personen (+11,0 %), wodurch sich ihr Anteil an allen Minijobbern von 19,5 auf 25,7 Prozent erhöht hat. Im Juni 2015 und Juni 2019 war die Zahl der deutschen geringfügig entlohnten Beschäftigten im Vergleich zum Vorjahr leicht rückläufig (s. Tab. 8).

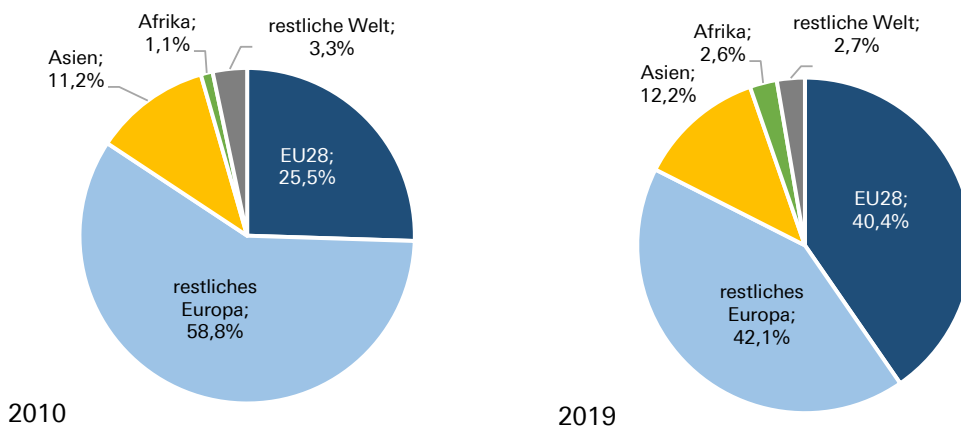
Die vorliegenden Daten der Bundesagentur für Arbeit informieren über die Zahl der in Augsburg gemeldeten Personen, die einer geringfügig entlohnten Beschäftigung nachgehen. Sie enthalten keine Aussagen, ob diese Personen zusätzlich einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung oder einer selbstständigen Tätigkeit nachgehen oder mehrere Minijobs ausüben.

**Tab. 8: Geringfügig entlohnte Beschäftigte mit Wohnort Augsburg nach Staatsangehörigkeit und Ländergruppen**

Jahr	Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Wohnort	davon													
		Deutsche		Ausländer		davon nach Ländergruppe									
		Anzahl	%	Anzahl	%	EU28		restliches Europa		Asien		Afrika		restliche Welt	
2010	25.107	20.217	80,5	4.890	19,5	1.247	25,5	2.875	58,8	550	11,2	56	1,1	162	3,3
2011	25.957	20.842	80,3	5.115	19,7	1.268	24,8	3.003	58,7	583	11,4	91	1,8	170	3,3
2012	26.562	21.178	79,7	5.384	20,3	1.377	25,6	3.121	58,0	611	11,3	90	1,7	185	3,4
2013	27.181	21.550	79,3	5.631	20,7	1.592	28,3	3.149	55,9	603	10,7	101	1,8	186	3,3
2014	27.853	21.812	78,3	6.041	21,7	1.877	31,1	3.193	52,9	628	10,4	132	2,2	211	3,5
2015	27.912	21.672	77,6	6.240	22,4	2.115	33,9	3.125	50,1	658	10,5	138	2,2	204	3,3
2016	28.855	22.079	76,5	6.776	23,5	2.472	36,5	3.187	47,0	765	11,3	153	2,3	199	2,9
2017	29.472	22.509	76,4	6.963	23,6	2.580	37,1	3.241	46,5	787	11,3	163	2,3	192	2,8
2018	30.133	22.777	75,6	7.356	24,4	2.840	38,6	3.247	44,1	892	12,1	154	2,1	223	3,0
2019	30.202	22.445	74,3	7.757	25,7	3.132	40,4	3.265	42,1	948	12,2	203	2,6	209	2,7
2010 bis 2019	Durchschnitt	27.923	21.708	6.215	2.050	3.141	703	128	194						
	Veränderung	5.095	2.228	2.867	1.885	390	398	147	47						
	in %	20,3	11,0	58,6	151,2	13,6	72,4	262,5	29,0						

Stand: jeweils zum 30.06.  
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Vergleicht man die Verteilung der geringfügig entlohnten Beschäftigten nach Nationalitäten, so kommt es auch hier als Folge der EU-Arbeitnehmerfreizügigkeit zu einer Verschiebung hin zu den EU28-Europäern. Ihr Anteil an den geringfügig entlohnt beschäftigten Ausländern lag 2010 noch bei 25,5 Prozent und stieg bis 2019 um 14,9 Prozentpunkte auf über 40 Prozent. Der Anteil der restlichen Europäer hingegen nahm von 58,8 Prozent um 16,7 Prozentpunkte auf 42,1 Prozent ab (s. Tab. 8 und Abb. 4).

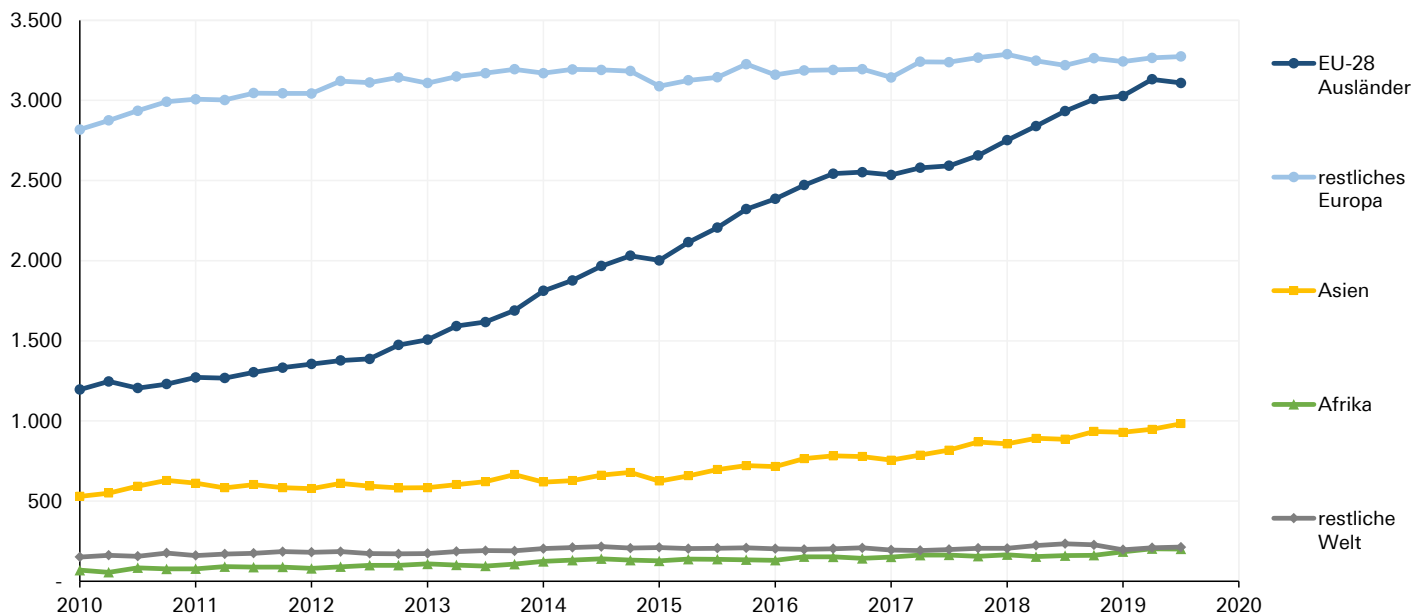


**Abb. 4: Anteile der in Augsburg wohnenden geringfügig entlohnt beschäftigten Ausländer nach Ländergruppen (2010 und 2019)**

Stand: jeweils zum 30.06.  
Quelle: Bundesagentur für Arbeit



Während die Zahl der in Augsburg lebenden geringfügig entlohnt beschäftigten EU28-Ausländer zwischen 2010 und 2019 um 1.885 auf 3.132 fast kontinuierlich gestiegen ist (s. Abb. 5 und Tab. 8), nahm die Zahl der Minijobber aus dem restlichen Europa im gleichen Zeitraum nur leicht um 390 auf 3.265 Personen zu. Bleibt es bei dem bisherigen geringen Anstieg der Minijobber unter den restlichen Europäern (+13,6 %) bei gleichzeitig starkem Anstieg der EU28-Ausländer (+151,2 %), dann ist in den nächsten Jahren (wie bereits bei den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Abb. 2) auch bei den geringfügig entlohnten Beschäftigten mit einer Überholung durch die EU28-Ausländer zu rechnen.



**Abb. 5: Entwicklung der in Augsburg wohnenden geringfügig entlohnt beschäftigten Ausländer nach Ländergruppen von März 2010 bis September 2019, Quartalszahlen**

Stand: jeweils zum Quartalsende  
 Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tab. 8 und Tab. 9 verdeutlichen die europäische Dominanz unter den ausländischen Minijobbern in Augsburg. Besonders stark gestiegen sind die Zahlen der aus Ungarn (+663,2 %), Rumänien (+474,1 %), Bulgarien (+347,1 %), Kroatien (+196,8 %) und Polen (+167,7 %) stammenden geringfügig entlohnten Beschäftigten (s. Tab. 9).

**Tab. 9: Erwerbsfähige und geringfügig entlohnt beschäftigte EU28-Ausländer mit Wohnort Augsburg nach Nationalität (2010 bis 2019)**

Jahr	EU28-Ausland Erwerbsfähige Bevölkerung*)	darunter																			
		geringfügig entlohnte Beschäftigte		davon nach Nationalität																	
				Rumänien		Kroatien		Italien		Griechenland		Polen		Bulgarien		Ungarn		Österreich		restliche EU28-Länder	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
2010	11.608	1.247	10,7	139	1,2	190	1,6	338	2,9	177	1,5	96	0,8	51	0,4	19	0,2	45	0,4	192	1,7
2011	12.098	1.268	10,5	141	1,2	185	1,5	340	2,8	183	1,5	95	0,8	47	0,4	19	0,2	56	0,5	202	1,7
2012	13.442	1.377	10,2	159	1,2	205	1,5	372	2,8	181	1,3	105	0,8	51	0,4	37	0,3	47	0,3	220	1,6
2013	15.680	1.592	10,2	188	1,2	216	1,4	396	2,5	220	1,4	152	1,0	57	0,4	51	0,3	59	0,4	253	1,6
2014	18.379	1.877	10,2	316	1,7	225	1,2	424	2,3	227	1,2	175	1,0	84	0,5	84	0,5	62	0,3	280	1,5
2015	20.419	2.115	10,4	459	2,2	243	1,2	444	2,2	238	1,2	186	0,9	101	0,5	100	0,5	60	0,3	284	1,4
2016	22.209	2.472	11,1	560	2,5	340	1,5	461	2,1	265	1,2	204	0,9	152	0,7	120	0,5	70	0,3	300	1,4
2017	23.277	2.580	11,1	602	2,6	380	1,6	452	1,9	260	1,1	226	1,0	154	0,7	131	0,6	71	0,3	304	1,3
2018	24.380	2.840	11,6	681	2,8	466	1,9	465	1,9	264	1,1	248	1,0	192	0,8	137	0,6	77	0,3	310	1,3
2019	25.068	3.132	12,5	798	3,2	564	2,2	477	1,9	265	1,1	257	1,0	228	0,9	145	0,6	69	0,3	329	1,3
Durchschnitt	18.656	2.050		404		301		417		228		174		112		84		62		267	
Veränderung	13.460	1.885		659		374		139		88		161		177		126		24		137	
in %	116,0	151,2		474,1		196,8		41,1		49,7		167,7		347,1		663,2		53,3		71,4	

\*) Erwerbsfähige Bevölkerung = mit Hauptwohnsitz gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

Stand: jeweils zum 30.06.  
 Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Melderegister, Bürgeramt

Die gleichen Nationalitäten wie bei den sozialversicherungspflichtig beschäftigten Ausländern bilden auch unter den Minijobbern die größten Anteile; als größte Gruppe die Türken (1.931), gefolgt von Rumänen (798), Kroaten (564) und Italienern (477). Die Zahl der Minijobber mit türkischer Staatsangehörigkeit schwankt im Zeitverlauf geringfügig um einen Wert von 2.000, dagegen hat sich die Zahl der in Augsburg wohnenden kosovarischen geringfügig entlohnten Beschäftigten von 2010 bis 2019 auf 247 Personen vervierfacht (s. Tab. 10).

**Tab. 10: Erwerbsfähige und geringfügig entlohnt beschäftigte europäische Nicht-EU28-Ausländer mit Wohnort Augsburg nach Nationalität (2010 bis 2019)**

Jahr	Europa ohne EU28-Länder Erwerbsfähige Bevölkerung*)	darunter																			
		geringfügig entlohnte Beschäftigte		davon nach Nationalität																	
				Türkei		Bosnien-Herzegowina		Kosovo		Russische Föderation		Serbien		Nord-mazedonien		Ukraine		Albanien		restliches Europa	
Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
2010	17.191	2.875	16,7	1.891	11,0	206	1,2	61	0,4	210	1,2	140	0,8	90	0,5	136	0,8	66	0,4	75	0,4
2011	17.181	3.003	17,5	1.965	11,4	209	1,2	79	0,5	221	1,3	135	0,8	91	0,5	160	0,9	72	0,4	71	0,4
2012	17.101	3.121	18,3	2.097	12,3	197	1,2	99	0,6	229	1,3	121	0,7	88	0,5	160	0,9	61	0,4	69	0,4
2013	16.965	3.149	18,6	2.073	12,2	192	1,1	143	0,8	224	1,3	125	0,7	105	0,6	171	1,0	55	0,3	61	0,4
2014	16.929	3.193	18,9	2.097	12,4	223	1,3	146	0,9	220	1,3	129	0,8	98	0,6	154	0,9	63	0,4	63	0,4
2015	17.013	3.125	18,4	1.999	11,7	232	1,4	171	1,0	201	1,2	137	0,8	111	0,7	142	0,8	64	0,4	68	0,4
2016	16.740	3.187	19,0	2.008	12,0	241	1,4	197	1,2	222	1,3	154	0,9	107	0,6	143	0,9	55	0,3	60	0,4
2017	16.747	3.241	19,4	1.989	11,9	254	1,5	226	1,3	231	1,4	149	0,9	125	0,7	134	0,8	66	0,4	67	0,4
2018	16.823	3.247	19,3	1.932	11,5	274	1,6	260	1,5	222	1,3	138	0,8	135	0,8	140	0,8	67	0,4	79	0,5
2019	17.192	3.265	19,0	1.931	11,2	305	1,8	247	1,4	220	1,3	151	0,9	141	0,8	123	0,7	73	0,4	74	0,4
2010 bis 2019	Durchschnitt	16.988	3.141	1,998	233	163	220	138	109	146	64	69									
Veränderung	1	390	40	99	186	10	11	51	-13	7	-1										
in %	0,0	13,6	2,1	48,1	304,9	4,8	7,9	56,7	-9,6	10,6	-1,3										

\*) Erwerbsfähige Bevölkerung = mit Hauptwohnsitz gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

Stand: jeweils zum 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Melderegister, Bürgeramt

Die meisten geringfügig entlohnten Beschäftigten aus Asien kommen aus dem Irak (212) und Syrien (209) (s. Tab. 11). Auch hier ist wie bei den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (s. Tab. 5) die signifikante Zunahme bei den syrischen Minijobbern als Folge der Flüchtlingswelle des Jahres 2015 feststellbar. Im Juni 2019 waren die Anteile der Syrer und Iraker an der erwerbsfähigen asiatischen Bevölkerung mit jeweils 2,6 Prozent gleich hoch.

**Tab. 11: Erwerbsfähige und geringfügig entlohnt beschäftigte Ausländer aus Asien mit Wohnort Augsburg nach Nationalität (2010 bis 2019)**

Jahr	Asien Erwerbsfähige Bevölkerung*)	darunter																			
		geringfügig entlohnte Beschäftigte		davon nach Nationalität																	
				Irak		Syrien		Afghanistan		Vietnam		Thailand		Kasachstan		Indien		Pakistan		restliches Asien	
Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
2010	3.778	550	14,6	180	4,8	13	0,3	10	0,3	68	1,8	55	1,5	60	1,6	11	0,3	6	0,2	147	3,9
2011	4.061	583	14,4	167	4,1	18	0,4	14	0,3	79	1,9	66	1,6	72	1,8	9	0,2	9	0,2	149	3,7
2012	4.230	611	14,4	176	4,2	15	0,4	18	0,4	79	1,9	69	1,6	75	1,8	11	0,3	8	0,2	160	3,8
2013	4.423	603	13,6	194	4,4	18	0,4	23	0,5	64	1,4	76	1,7	75	1,7	8	0,2	7	0,2	138	3,1
2014	4.713	628	13,3	169	3,6	27	0,6	35	0,7	81	1,7	69	1,5	64	1,4	10	0,2	8	0,2	165	3,5
2015	5.216	658	12,6	176	3,4	32	0,6	53	1,0	79	1,5	62	1,2	66	1,3	9	0,2	15	0,3	166	3,2
2016	6.703	765	11,4	192	2,9	98	1,5	54	0,8	92	1,4	65	1,0	56	0,8	20	0,3	15	0,2	173	2,6
2017	7.306	787	10,8	193	2,6	131	1,8	50	0,7	84	1,1	63	0,9	62	0,8	20	0,3	22	0,3	162	2,2
2018	7.762	892	11,5	227	2,9	194	2,5	52	0,7	86	1,1	64	0,8	61	0,8	24	0,3	30	0,4	154	2,0
2019	8.027	948	11,8	212	2,6	209	2,6	87	1,1	85	1,1	62	0,8	51	0,6	40	0,5	37	0,5	165	2,1
2010 bis 2019	Durchschnitt	5.622	703	189	76	40	80	65	64	16	16	158									
Veränderung	4.249	398	32	196	77	17	7	-9	29	31	18										
in %	112,5	72,4	17,8	1507,7	770,0	25,0	12,7	-15,0	263,6	516,7	12,2										

\*) Erwerbsfähige Bevölkerung = mit Hauptwohnsitz gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

Stand: jeweils zum 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Melderegister, Bürgeramt

Die Zahl der Minijobber aus Afrika ist gering und nimmt auch nur geringfügig zu. Die meisten kommen aus Nigeria (32) und Kamerun (22). Die Zahl der Minijobber aus Amerika schwankt auf einem sehr niedrigen Niveau (s. Tab. 12).

**Tab. 12: Erwerbsfähige und geringfügig entlohnt beschäftigte Ausländer aus Afrika und Amerika mit Wohnort Augsburg nach Nationalität (2010 bis 2019)**

Jahr	Afrika Erwerbs- fähige Bevölk.*)	darunter										Amerika Erwerbs- fähige Bevölk.*)	darunter									
		geringfügig entlohnte Beschäftigte		davon nach Nationalität									geringfügig entlohnte Beschäftigte		davon nach Nationalität							
				Nigeria		Kamerun		Marokko		restliches Afrika					USA		Brasilien		Kuba		restliches Amerika	
Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
2010	782	56	7,2	10	1,3	3	0,4	12	1,5	31	4,0	789	53	6,8	15	1,9	15	1,9	7	0,9	16	2,0
2011	1.009	91	9,0	14	1,4	19	1,9	11	1,1	47	4,7	784	53	5,3	22	2,8	14	1,8	6	0,8	11	1,4
2012	1.014	90	8,9	12	1,2	26	2,6	10	1,0	42	4,1	847	61	6,0	21	2,5	17	2,0	7	0,8	16	1,9
2013	1.091	101	9,3	9	0,8	30	2,7	13	1,2	49	4,5	892	77	7,1	23	2,6	19	2,1	13	1,5	22	2,5
2014	1.262	132	10,5	14	1,1	38	3,0	16	1,3	64	5,1	942	85	6,7	27	2,9	20	2,1	11	1,2	27	2,9
2015	1.472	138	9,4	21	1,4	30	2,0	14	1,0	73	5,0	935	81	5,5	24	2,6	19	2,0	8	0,9	30	3,2
2016	1.606	153	9,5	25	1,6	27	1,7	21	1,3	80	5,0	943	84	5,2	27	2,9	20	2,1	10	1,1	27	2,9
2017	1.721	163	9,5	32	1,9	21	1,2	17	1,0	93	5,4	991	68	4,0	18	1,8	17	1,7	8	0,8	25	2,5
2018	1.912	154	8,1	32	1,7	20	1,0	16	0,8	86	4,5	1.019	95	5,0	24	2,4	30	2,9	12	1,2	29	2,8
2019	2.123	203	9,6	32	1,5	22	1,0	19	0,9	130	6,1	1.064	93	4,4	29	2,7	25	2,3	8	0,8	31	2,9
2010 bis 2019 Durchschnitt	1.399	128		20		24		15		70		921	75		23		20		9		23	
2010 bis 2019 Veränderung	1.341	147		22		19		7		99		275	40		14		10		1		15	
2010 bis 2019 in %	171,5	262,5		220,0		633,3		58,3		319,4		34,9	75,5		93,3		66,7		14,3		93,8	

\*) Erwerbsfähige Bevölkerung = mit Hauptwohnsitz gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

Stand: jeweils zum 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Melderegister, Bürgeramt

## Arbeitslose nach Nationalität

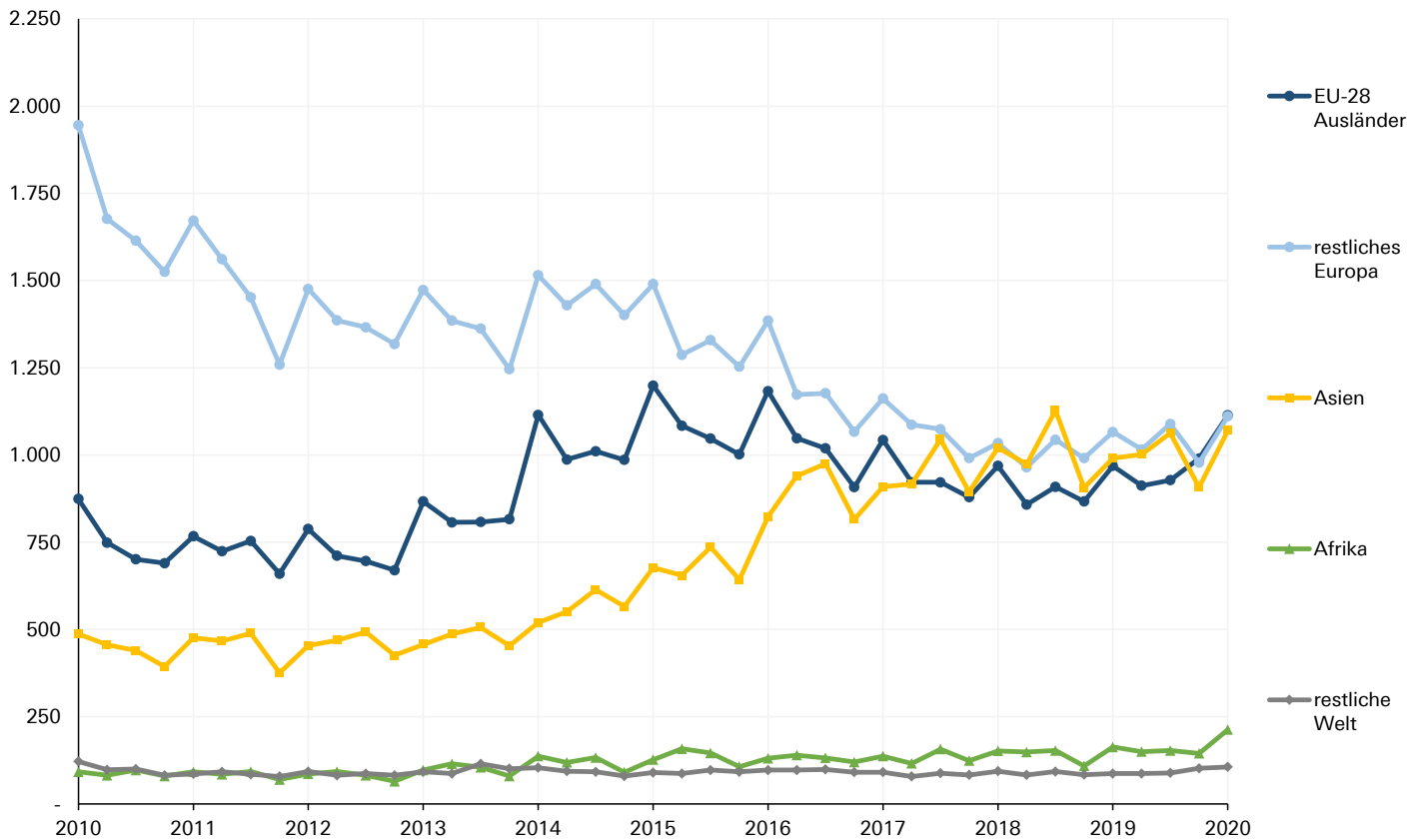
Im Vergleich zur Beschäftigung hat sich von 2010 bis 2019 die Zahl der arbeitslosen Augsburgerinnen und Augsburger weniger stark verändert (s. Tab. 13). Während die Arbeitslosigkeit unter den Deutschen um 2.772 auf 4.719 Personen sank (-37,0 %), blieb die Zahl der arbeitslosen Ausländer mit leichten Schwankungen relativ stabil bei durchschnittlich 3.078 (niedrigster Stand Juni 2012: 2.741, höchster Stand Juni 2016: 3.398,). Die Zahl der Arbeitslosen aus dem restlichen Europa nahm von 2010 bis 2019 um knapp 40 Prozent ab, so dass deren Anteil an allen arbeitslosen Ausländern von 54,8 Prozent auf 32,1 Prozent schrumpfte. Im gleichen Zeitraum hat sich die Zahl der arbeitslosen Asiaten von 456 auf 1.002 mehr als verdoppelt. Ihr Anteil (31,6 %) entspricht nun damit etwa dem Anteil der restlichen Europäer (32,1 %).

**Tab. 13: Arbeitslose in Augsburg nach Staatsangehörigkeit und Ländergruppen (2010 bis 2019)**

Jahr	Arbeitslose insgesamt	davon													
		Deutsche		Ausländer		davon nach Ländergruppe									
						EU28		restliches Europa		Asien		Afrika		restliche Welt	
Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
2010	10.553	7.491	71,0	3.062	29,0	749	24,5	1.677	54,8	456	14,9	82	2,7	98	3,2
2011	9.710	6.781	69,8	2.929	30,2	724	24,7	1.561	53,3	467	15,9	85	2,9	92	3,1
2012	9.049	6.308	69,7	2.741	30,3	711	25,9	1.386	50,6	469	17,1	93	3,4	82	3,0
2013	9.406	6.525	69,4	2.881	30,6	807	28,0	1.385	48,1	487	16,9	115	4,0	87	3,0
2014	9.872	6.692	67,8	3.180	32,2	987	31,0	1.429	44,9	551	17,3	119	3,7	94	3,0
2015	9.708	6.437	66,3	3.271	33,7	1.084	33,1	1.287	39,3	655	20,0	158	4,8	87	2,7
2016	9.155	5.757	62,9	3.398	37,1	1.048	30,8	1.173	34,5	940	27,7	140	4,1	97	2,9
2017	8.507	5.386	63,3	3.121	36,7	922	29,5	1.087	34,8	917	29,4	116	3,7	79	2,5
2018	7.841	4.812	61,4	3.029	38,6	858	28,3	965	31,9	974	32,2	149	4,9	83	2,7
2019	7.886	4.719	59,8	3.167	40,2	912	28,8	1.016	32,1	1.002	31,6	150	4,7	87	2,7
2010 bis 2019 Durchschnitt	9.169	6.091		3.078		880		1.297		692		121		89	
2010 bis 2019 Veränderung	-2.667	-2.772		105		163		-661		546		68		-11	
2010 bis 2019 in %	-25,3	-37,0		3,4		21,8		-39,4		119,7		82,9		-11,2	

Stand: jeweils zum 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



**Abb. 6: Entwicklung der arbeitslosen Ausländer in Augsburg nach Ländergruppen von März 2010 bis März 2020, Quartalszahlen**

Stand: jeweils zum Quartalsende  
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tab. 13 und Abb. 6 zeigen, wie unterschiedlich sich die Arbeitslosigkeit unter den Ausländern in Augsburg entwickelt hat. Die Zahl der arbeitslosen EU28-Ausländer lag in den Jahren 2010 bis 2019 im Juni durchschnittlich bei 880 Personen. Im Juni 2015 hatte sie auf 1.084 zugenommen, seitdem ging sie wieder leicht zurück. Im Juni 2019 waren 912 EU28-Bürger arbeitslos gemeldet, darunter die meisten aus Rumänien (238) Italien (176) und Kroatien (109) (s. Tab. 14).

**Tab. 14: Erwerbsfähige und arbeitslose EU28-Ausländer in Augsburg nach Nationalität**

Jahr	EU28-Ausland Erwerbsfähige Bevölkerung*)	darunter																				
		Arbeitslose		davon nach Nationalität																		
				Rumänien		Italien		Kroatien		Griechenland		Polen		Bulgarien		Ungarn		Österreich		restliche EU28-Länder		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			
2010	11.608	749	6,5	87	0,7	242	2,1	98	0,8	85	0,7	53	0,5	10	0,1	16	0,1	43	0,4	115	1,0	
2011	12.098	724	6,0	84	0,7	238	2,0	84	0,7	82	0,7	64	0,5	14	0,1	16	0,1	40	0,3	102	0,8	
2012	13.442	711	5,3	87	0,6	221	1,6	75	0,6	73	0,5	73	0,5	12	0,1	24	0,2	38	0,3	108	0,8	
2013	15.680	807	5,1	114	0,7	226	1,4	77	0,5	93	0,6	88	0,6	11	0,1	41	0,3	40	0,3	117	0,7	
2014	18.379	987	5,4	182	1,0	229	1,2	80	0,4	102	0,6	98	0,5	29	0,2	74	0,4	39	0,2	154	0,8	
2015	20.419	1.084	5,3	218	1,1	247	1,2	95	0,5	100	0,5	102	0,5	49	0,2	68	0,3	45	0,2	160	0,8	
2016	22.209	1.048	4,7	204	0,9	221	1,0	92	0,4	102	0,5	105	0,5	67	0,3	61	0,3	41	0,2	155	0,7	
2017	23.277	922	4,0	193	0,8	197	0,8	89	0,4	98	0,4	87	0,4	43	0,2	67	0,3	30	0,1	118	0,5	
2018	24.380	858	3,5	210	0,9	170	0,7	85	0,3	81	0,3	78	0,3	53	0,2	45	0,2	22	0,1	114	0,5	
2019	25.068	912	3,6	238	0,9	176	0,7	109	0,4	77	0,3	73	0,3	57	0,2	46	0,2	31	0,1	105	0,4	
2010 bis 2019	Durchschnitt	18.656	880		162		217		88		89		82		35		46		37		125	
	Veränderung	13.460	163		151		-66		11		-8		20		47		30		-12		-10	
	in %	116,0	21,8		173,6		-27,3		11,2		-9,4		37,7		470,0		187,5		-27,9		-8,7	

\*) Erwerbsfähige Bevölkerung = mit Hauptwohnsitz gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

Stand: jeweils zum 30.06.  
Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Melderegister, Bürgeramt

Die Zahl der Arbeitslosen aus dem restlichen Europa hat mit -661 Personen (-39,4 %) von Juni 2010 bis Juni 2019 erheblich abgenommen (s. Tab. 15). Mehr als die Hälfte dieses Rückgangs ist mit -372 Personen auf die rückläufige Arbeitslosigkeit türkischer Mitbürgerinnen und Mitbürger zurückzuführen (-39,3 %), deren Anteil an der erwerbsfähigen europäischen Nicht-EU-Bevölkerung von 5,5 Prozent auf 3,3 Prozent gesunken ist. Nur bei ausländischen Arbeitslosen aus dem Kosovo ist seit Juni 2010 eine geringe Zunahme (+27 Personen) zu verzeichnen.

**Tab. 15: Erwerbsfähige und arbeitslose europäische Nicht-EU28-Ausländer in Augsburg nach Nationalität**

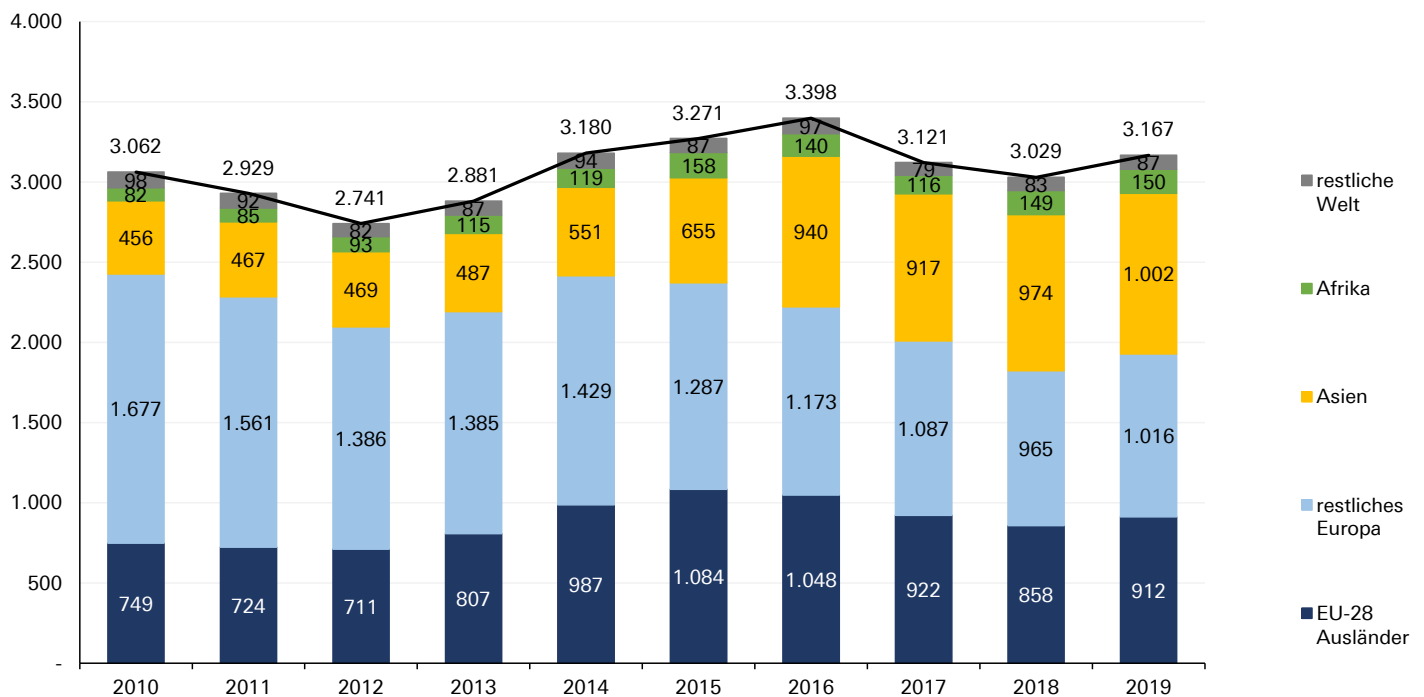
Jahr	Europa ohne EU28-Länder Erwerbsfähige Bevölkerung*)	darunter																			
		Arbeitslose		davon nach Nationalität																	
				Türkei		Ukraine		Russische Föderation		Mazedonien		Kosovo		Bosnien-Herzegowina		Serbien		Albanien		restliches Europa	
Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
2010	17.191	1.677	9,8	947	5,5	157	0,9	162	0,9	79	0,5	32	0,2	88	0,5	111	0,6	24	0,1	77	0,4
2011	17.181	1.561	9,1	885	5,2	156	0,9	164	1,0	63	0,4	30	0,2	81	0,5	88	0,5	22	0,1	72	0,4
2012	17.101	1.386	8,1	781	4,6	134	0,8	159	0,9	70	0,4	38	0,2	76	0,4	80	0,5	12	0,1	36	0,2
2013	16.965	1.385	8,2	777	4,6	135	0,8	143	0,8	61	0,4	44	0,3	81	0,5	90	0,5	19	0,1	35	0,2
2014	16.929	1.429	8,4	818	4,8	150	0,9	133	0,8	74	0,4	56	0,3	69	0,4	79	0,5	16	0,1	34	0,2
2015	17.013	1.287	7,6	749	4,4	100	0,6	124	0,7	71	0,4	64	0,4	69	0,4	64	0,4	20	0,1	26	0,2
2016	16.740	1.173	7,0	697	4,2	102	0,6	107	0,6	63	0,4	57	0,3	57	0,3	59	0,4	16	0,1	15	0,1
2017	16.747	1.087	6,5	637	3,8	90	0,5	77	0,5	64	0,4	67	0,4	48	0,3	66	0,4	16	0,1	22	0,1
2018	16.823	965	5,7	560	3,3	83	0,5	76	0,5	52	0,3	52	0,3	47	0,3	56	0,3	14	0,1	25	0,1
2019	17.192	1.016	5,9	575	3,3	92	0,5	81	0,5	61	0,4	59	0,3	56	0,3	54	0,3	12	0,1	26	0,2
Durchschnitt	16.988	1.297		743		120		123		66		50		67		75		17		37	
Veränderung	1	-661		-372		-65		-81		-18		27		-32		-57		-12		-51	
in %	0,0	-39,4		-39,3		-41,4		-50,0		-22,8		84,4		-36,4		-51,4		-50,0		-66,2	

\*) Erwerbsfähige Bevölkerung = mit Hauptwohnsitz gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

Stand: jeweils zum 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Melderegister, Bürgeramt

Der Rückgang um 498 Arbeitslose aus allen europäischen Ländern (EU28 und restliches Europa) zwischen Juni 2010 und Juni 2019 kompensiert in etwa die Verdopplung der arbeitslosen Asiaten (s. Abb. 7).



**Abb. 7: Entwicklung der arbeitslosen Ausländer in Augsburg nach Ländergruppen (2010 bis 2019)**

Stand: jeweils zum 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Die Zunahme asiatischer Arbeitsloser (+546) ist im Wesentlichen wieder auf Personen aus Krisengebieten zurückzuführen. Am stärksten ist die Zahl der arbeitslos gemeldeten Syrer von 15 auf 420 Personen angewachsen. Die Zahl der arbeitslosen Iraker ist seit 2010 um ein Drittel auf 295 gestiegen, wobei ihr Anteil an der erwerbsfähigen asiatischen Bevölkerung von 5,7 Prozent auf 3,7 Prozent zurückging. Die Zahl der arbeitslosen Afghanen stieg von 13 auf 129 Personen (s. Tab. 16).

**Tab. 16: Erwerbsfähige und arbeitslose Ausländer aus Asien in Augsburg nach Nationalität**

Jahr	Asien Erwerbsfähige Bevölkerung*)	darunter																			
		Arbeitslose		davon nach Nationalität																	
				Syrien		Irak		Afghanistan		Kasachstan		Vietnam		Iran		Indien		Pakistan		restliches Asien	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
2010	3.778	456	12,1	15	0,4	217	5,7	13	0,3	49	1,3	29	0,8	19	0,5	11	0,3	13	0,3	90	2,4
2011	4.061	467	11,5	14	0,3	216	5,3	39	1,0	52	1,3	23	0,6	15	0,4	9	0,2	11	0,3	88	2,2
2012	4.230	469	11,1	28	0,7	227	5,4	48	1,1	37	0,9	19	0,4	10	0,2	9	0,2	6	0,1	85	2,0
2013	4.423	487	11,0	25	0,6	231	5,2	55	1,2	46	1,0	25	0,6	9	0,2	7	0,2	10	0,2	79	1,8
2014	4.713	551	11,7	57	1,2	225	4,8	65	1,4	51	1,1	28	0,6	14	0,3	13	0,3	11	0,2	87	1,8
2015	5.216	655	12,6	121	2,3	261	5,0	75	1,4	49	0,9	31	0,6	16	0,3	11	0,2	16	0,3	75	1,4
2016	6.703	940	14,0	374	5,6	299	4,5	73	1,1	41	0,6	39	0,6	19	0,3	18	0,3	20	0,3	57	0,9
2017	7.306	917	12,6	363	5,0	291	4,0	98	1,3	31	0,4	28	0,4	13	0,2	22	0,3	19	0,3	52	0,7
2018	7.762	974	12,5	416	5,4	300	3,9	93	1,2	33	0,4	28	0,4	16	0,2	17	0,2	14	0,2	57	0,7
2019	8.027	1.002	12,5	420	5,2	295	3,7	129	1,6	24	0,3	24	0,3	22	0,3	21	0,3	20	0,2	47	0,6
Durchschnitt	5.622	692		183		256		69		41		27		15		14		14		72	
Veränderung	4.249	546		405		78		116		-25		-5		3		10		7		-43	
in %	112,5	119,7		2.700,0		35,9		892,3		-51,0		-17,2		15,8		90,9		53,8		-47,8	

\*) Erwerbsfähige Bevölkerung = mit Hauptwohnsitz gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

Stand: jeweils zum 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Melderegister, Bürgeramt

Von geringer Bedeutung sind die Zahlen der Arbeitslosen aus Afrika, mit einem Anstieg ebenfalls vorwiegend aus Krisengebieten von +68 auf 150 Personen, sowie der Arbeitslosen aus Amerika, deren ohnehin geringe Anzahl sich von 46 auf 30 Personen verringert hat (s. Tab. 17).

**Tab. 17: Erwerbsfähige und arbeitslose Ausländer aus Afrika und Amerika in Augsburg nach Nationalität**

Jahr	Afrika Erwerbs- fähige Bevölk.*)	darunter										Amerika Erwerbs- fähige Bevölk.*)	darunter									
		Arbeitslose		davon nach Nationalität									Arbeitslose		davon nach Nationalität							
				Somalia		Nigeria		Eritrea		restliches Afrika					USA		Brasilien		Kuba		restliches Amerika	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
2010	782	82	10,5	9	1,2	18	2,3	3	0,4	52	6,6	789	46	5,8	19	2,4	13	1,6	7	0,9	7	0,9
2011	1.009	85	8,4	19	1,9	17	1,7	3	0,3	46	4,6	784	41	5,2	20	2,6	8	1,0	6	0,8	7	0,9
2012	1.014	93	9,2	27	2,7	17	1,7	-	-	49	4,8	847	33	3,9	18	2,1	7	0,8	8	0,9	-	0,0
2013	1.091	115	10,5	37	3,4	17	1,6	3	0,3	58	5,3	892	40	4,5	18	2,0	9	1,0	10	1,1	3	0,3
2014	1.262	119	9,4	34	2,7	21	1,7	3	0,2	61	4,8	942	40	4,2	19	2,0	9	1,0	7	0,7	5	0,5
2015	1.472	158	10,7	51	3,5	19	1,3	6	0,4	82	5,6	935	33	3,5	16	1,7	7	0,7	7	0,7	3	0,3
2016	1.606	140	8,7	31	1,9	28	1,7	15	0,9	66	4,1	943	31	3,3	16	1,7	6	0,6	5	0,5	4	0,4
2017	1.721	116	6,7	30	1,7	21	1,2	22	1,3	43	2,5	991	24	2,4	13	1,3	7	0,7	4	0,4	-	0,0
2018	1.912	149	7,8	31	1,6	24	1,3	29	1,5	65	3,4	1.019	29	2,8	9	0,9	9	0,9	8	0,8	3	0,3
2019	2.123	150	7,1	48	2,3	30	1,4	24	1,1	48	2,3	1.064	30	2,8	13	1,2	8	0,8	5	0,5	4	0,4
Durchschnitt	1.399	121		32		21		11		57		921	35		16		8		7		4	
Veränderung	1.341	68		39		12		21		-4		275	-16		-6		-5		-2		-3	
in %	171,5	82,9		433,3		66,7		700,0		-7,7		34,9	-34,8		-31,6		-38,5		-28,6		-42,9	

\*) Erwerbsfähige Bevölkerung = mit Hauptwohnsitz gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

Stand: jeweils zum 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Melderegister, Bürgeramt

Die meisten ausländischen Arbeitslosen in Augsburg kamen im Juni 2019 aus der Türkei (575), gefolgt von Syrien (420) und dem Irak (295). Im Juni 2010 hatten die Italiener mit 242 noch die zweithöchste Arbeitslosenzahl (s. Tab. 18), sie wurden 2012 von den Irakern und diese 2016 von den Syrern abgelöst.

## Arbeitslosenanteile ausgewählter Länder und Ländergruppen

Der Arbeitslosenanteil in der Kommunalstatistik entspricht dem Anteil der registrierten Arbeitslosen an allen Personen im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-Jährige) mit Hauptwohnsitz zum Stichtag.

$$\text{Arbeitslosenanteil} = \frac{\text{registrierte Arbeitslose}}{\text{Hauptwohnsitzbevölkerung (15 bis unter 65 Jahre)}} \times 100$$

Die Arbeitslosigkeit unter der erwerbsfähigen Augsburger Bevölkerung ist allgemein rückläufig. Der Arbeitslosenanteil ist von Juni 2010 bis Juni 2019 um 2,0 Prozentpunkte von 6,0 Prozent auf 4,0 Prozent gesunken (s. Tab. 18) .

Die Arbeitslosigkeit unter den Ausländern hat zwar in absoluten Zahlen (+105 arbeitslose Ausländer) nicht abgenommen, in Relation zur ausländischen Bevölkerung ist der Arbeitslosenanteil jedoch von 8,9 Prozent auf 5,9 Prozent gesunken. Die Arbeitslosenanteile sind bis auf Asien (vor allem wegen Syrien) in allen Ländergruppen gesunken. Der Arbeitslosenanteil der Syrer ist von 14,2 Prozent auf 21,9 Prozent gestiegen.

**Tab. 18: Arbeitslose und Arbeitslosenanteile auf der Ebene ausgewählter Länder und Ländergruppen (2010 und 2019)**

Nationalität/Ländergruppe	Erwerbsfähige Hauptwohnsitzbevölkerung (15 bis unter 65 Jahre)				Arbeitslose				Arbeitslosenanteil		
	2010	2019	Veränderung		2010	2019	Veränderung		2010	2019	Veränderung in %-Punkte.
			Anzahl	%			Anzahl	%			
insgesamt	175.728	199.007	23.279	13,2	10.553	7.886	-2.667	-25,3	6,0	4,0	-2,0
Deutsche	141.416	145.278	3.862	2,7	7.491	4.719	-2.772	-37,0	5,3	3,2	-2,0
Ausländer	34.312	53.729	19.417	56,6	3.062	3.167	105	3,4	8,9	5,9	-3,0
darunter											
EU-28 Länder	11.608	25.068	13.460	116,0	749	912	163	21,8	6,5	3,6	-2,8
1. Rumänien	1.113	6.593	5.480	492,4	87	238	151	173,6	7,8	3,6	-4,2
2. Italien	2.721	3.371	650	23,9	242	176	-66	-27,3	8,9	5,2	-3,7
3. Kroatien	1.723	3.727	2.004	116,3	98	109	11	11,2	5,7	2,9	-2,8
restliches Europa	17.191	17.192	1	0,0	1.677	1.016	-661	-39,4	9,8	5,9	-3,8
1. Türkei	10.492	9.412	-1.080	-10,3	947	575	-372	-39,3	9,0	6,1	-2,9
2. Ukraine	1.084	943	-141	-13,0	157	92	-65	-41,4	14,5	9,8	-4,7
3. Russische Föderation	1.235	1.336	101	8,2	162	81	-81	-50,0	13,1	6,1	-7,1
Asien	3.778	8.027	4.249	112,5	456	1.002	546	119,7	12,1	12,5	0,4
1. Syrien	106	1.918	1.812	1.709,4	15	420	405	2.700,0	14,2	21,9	7,7
2. Irak	993	1.684	691	69,6	217	295	78	35,9	21,9	17,5	-4,3
3. Afghanistan	129	982	853	661,2	13	129	116	892,3	10,1	13,1	3,1
Afrika	782	2.123	1.341	171,5	82	150	68	82,9	10,5	7,1	-3,4
1. Somalia	102	371	269	263,7	9	48	39	433,3	8,8	12,9	4,1
2. Nigeria	122	356	234	191,8	18	30	12	66,7	14,8	8,4	-6,3
3. Eritrea	13	263	250	1.923,1	3	24	21	700,0	23,1	9,1	-14,0
Amerika	789	1.064	275	34,9	46	30	-16	-34,8	5,8	2,8	-3,0

Stand: jeweils zum 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Melderegister, Bürgeramt, eigene Berechnungen

## Beschäftigtenstruktur nach Geschlecht

Betrachtet man die Entwicklung der in Augsburg lebenden sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, so zeigt die Beschäftigung der deutschen Bevölkerung einen anderen Trend als die der ausländischen Bevölkerung.

Der Anteil der Frauen an der erwerbsfähigen Hauptwohnsitzbevölkerung ist von 50,2 Prozent im Juni 2010 auf 48,6 Prozent im Juni 2019 gesunken (s. Tab. 19). Das bedeutet im Umkehrschluss, dass der Anteil der männlichen Augsburger Erwerbsbevölkerung im gleichen Zeitraum um 1,6 Prozentpunkte (+14.632 Männer) gestiegen ist. Der Beschäftigtenanteil der Männer (Anteil männlicher sozialversicherungspflichtig Beschäftigter an der männlichen Erwerbsbevölkerung) erhöhte sich von 55,6 auf 66,1 Prozent (+10,5 %-P.), bei den Frauen stieg er von 48,1 auf 57,7 Prozent (+9,6 %-Punkte).

Bei den ausländischen Beschäftigten, die in Augsburg wohnen, ist in Tab. 19 und Tab. 20 zu beachten, dass die Anteile von Männern und Frauen keine 100 Prozent ergeben, da die Daten nach Geschlecht aus Einzeldaten der Länder aggregiert wurden und es deshalb zu datenschutzbedingten Abweichungen in den Summen kommt.

**Tab. 19: Erwerbsfähige Hauptwohnsitzbevölkerung, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort Augsburg nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit**

Jahr	Geschlecht	Erwerbsfähige Bevölkerung (efB)*	darunter															
			Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort (SvB)			davon												
						Deutsche		Ausländer**)		davon nach Ländergruppe**)								
			Anzahl	% an efB	Anzahl	% an SvB	Anzahl	% an SvB	EU28-Ausländer		restliches Europa		Asien		Afrika		Amerika	
2010	Insgesamt	175.728	91,039	51,8	77.322	84,9	13.717	15,1	4.614	33,6	7.264	53,0	1.181	8,6	258	1,9	277	2,0
	davon Männer	87.563	48.673	55,6	40.340	82,9	8.300	17,1	2.482	29,9	4.624	55,7	733	8,8	160	1,9	146	1,8
	Anteil Männer in %	49,8	53,5		52,2	60,5			53,8	63,7			62,1	62,0			52,7	
	Frauen	88.165	42.366	48,1	36.982	87,3	5.362	12,7	2.122	39,6	2.640	49,2	385	7,2	45	0,8	114	2,1
Anteil Frauen in %	50,2	46,5		47,8	39,1			46,0	36,3			32,6	17,4			41,2		
2011	Insgesamt	177.521	94.720	53,4	79.951	84,4	14.769	15,6	5.095	34,5	7.625	51,6	1.332	9,0	305	2,1	280	1,9
	davon Männer	88.728	50.943	57,4	41.995	82,4	8.913	17,5	2.757	30,9	4.821	54,1	881	9,9	201	2,3	145	1,6
	Anteil Männer in %	50,0	53,8		52,5	60,3			54,1	63,2			66,1	65,9			51,8	
	Frauen	88.793	43.777	49,3	37.956	86,7	5.799	13,2	2.308	39,8	2.804	48,4	430	7,4	63	1,1	115	2,0
Anteil Frauen in %	50,0	46,2		47,5	39,3			45,3	36,8			32,3	20,7			41,1		
2012	Insgesamt	179.661	99.251	55,2	83.184	83,8	16.067	16,2	5.960	37,1	7.857	48,9	1.460	9,1	345	2,1	311	1,9
	davon Männer	90.220	53.626	59,4	43.861	81,8	9.725	18,1	3.356	34,5	4.891	50,3	961	9,9	227	2,3	172	1,8
	Anteil Männer in %	50,2	54,0		52,7	60,5			56,3	54,0			65,8	65,8			55,3	
	Frauen	89.441	45.625	51,0	39.323	86,2	6.280	13,8	2.604	41,5	2.966	47,2	425	6,8	78	1,2	122	1,9
Anteil Frauen in %	49,8	46,0		47,3	39,1			43,7	37,7			29,1	22,6			39,2		
2013	Insgesamt	182.605	101.614	55,6	84.128	82,8	17.486	17,2	7.074	40,5	7.980	45,6	1.543	8,8	402	2,3	342	2,0
	davon Männer	92.064	54.855	59,6	44.213	80,6	10.599	19,3	4.103	38,7	4.902	46,2	1.039	9,8	248	2,3	189	1,8
	Anteil Männer in %	50,4	54,0		52,6	60,6			58,0	61,4			67,3	61,7			55,3	
	Frauen	90.541	46.759	51,6	39.915	85,4	6.818	14,6	2.963	43,5	3.078	45,1	500	7,3	81	1,2	138	2,0
Anteil Frauen in %	49,6	46,0		47,4	39,0			41,9	38,6			32,4	20,1			40,4		
2014	Insgesamt	186.456	104.787	56,2	85.578	81,7	19.209	18,3	8.399	43,7	8.160	42,5	1.674	8,7	435	2,3	373	1,9
	davon Männer	94.585	56.647	59,9	44.925	79,3	11.674	20,6	5.001	42,8	4.952	42,4	1.085	9,3	285	2,4	192	1,6
	Anteil Männer in %	50,7	54,1		52,5	60,8			59,5	60,7			64,8	65,5			51,5	
	Frauen	91.871	48.140	52,4	40.653	84,4	7.452	15,5	3.395	45,6	3.208	43,0	547	7,3	88	1,2	149	2,0
Anteil Frauen in %	49,3	45,9		47,5	38,8			40,4	39,3			32,7	20,2			39,9		
2015	Insgesamt	190.145	108.181	56,9	87.333	80,7	20.848	19,3	9.771	46,9	8.302	39,8	1.786	8,6	467	2,2	376	1,8
	davon Männer	96.821	58.624	60,5	45.919	78,3	12.672	21,6	5.837	46,1	5.043	39,8	1.150	9,1	291	2,3	203	1,6
	Anteil Männer in %	50,9	54,2		52,6	60,8			59,7	60,7			64,4	62,3			54,0	
	Frauen	93.324	49.557	53,1	41.414	83,6	8.123	16,4	3.930	48,4	3.255	40,1	614	7,6	104	1,3	165	2,0
Anteil Frauen in %	49,1	45,8		47,4	39,0			40,2	39,2			34,4	22,3			43,9		
2016	Insgesamt	193.972	113.156	58,3	90.485	80,0	22.671	20,0	11.046	48,7	8.433	37,2	2.058	9,1	571	2,5	424	1,9
	davon Männer	99.297	61.493	61,9	47.615	77,4	13.840	22,5	6.607	47,7	5.131	37,1	1.335	9,6	412	3,0	228	1,6
	Anteil Männer in %	51,2	54,3		52,6	61,0			59,8	60,8			64,9	72,2			53,8	
	Frauen	94.675	51.663	54,6	42.870	83,0	8.774	17,0	4.435	50,5	3.294	37,5	681	7,8	127	1,4	189	2,2
Anteil Frauen in %	48,8	45,7		47,4	38,7			40,2	39,1			33,1	22,2			44,6		
2017	Insgesamt	196.043	116.991	59,7	92.211	78,8	24.780	21,2	12.222	49,3	8.873	35,8	2.398	9,7	691	2,8	452	1,8
	davon Männer	100.400	63.824	63,6	48.572	76,1	15.213	23,8	7.292	47,9	5.410	35,6	1.605	10,6	521	3,4	237	1,6
	Anteil Männer in %	51,2	54,6		52,7	61,4			59,7	61,0			66,9	75,4			52,4	
	Frauen	95.643	53.167	55,6	43.639	82,1	9.509	17,9	4.925	51,8	3.460	36,4	743	7,8	125	1,3	184	1,9
Anteil Frauen in %	48,8	45,4		47,3	38,4			40,3	39,0			31,0	18,1			40,7		
2018	Insgesamt	197.803	120.437	60,9	93.480	77,6	26.957	22,4	13.336	49,5	9.244	34,3	2.865	10,6	851	3,2	486	1,8
	davon Männer	101.400	66.031	65,1	49.372	74,8	16.621	25,2	7.947	47,8	5.654	34,0	1.980	11,9	649	3,9	260	1,6
	Anteil Männer in %	51,3	54,8		52,8	61,7			59,6	61,2			69,1	76,3			53,5	
	Frauen	96.403	54.406	56,4	44.108	81,1	10.274	18,9	5.383	52,4	3.583	34,9	849	8,3	169	1,6	212	2,1
Anteil Frauen in %	48,7	45,2		47,2	38,1			40,4	38,8			29,6	19,9			43,6		
2019	Insgesamt	199.007	123.488	62,1	94.456	76,5	29.032	23,5	14.232	49,0	9.661	33,3	3.433	11,8	1.033	3,6	540	1,9
	davon Männer	102.195	67.601	66,1	49.620	73,4	17.947	26,5	8.513	47,4	5.834	32,5	2.413	13,4	775	4,3	286	1,6
	Anteil Männer in %	51,4	54,7		52,5	61,8			59,8	60,4			70,3	75,0			53,0	
	Frauen	96.812	55.887	57,7	44.836	80,2	11.030	19,7	5.383	48,8	3.821	34,6	987	8,9	206	1,9	242	2,2
Anteil Frauen in %	48,6	45,3		47,5	38,0			37,8	39,6			28,8	19,9			44,8		

\*) Erwerbsfähige Bevölkerung (efB) = mit Hauptwohnsitz gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

\*\*) Daten der Ausländer nach Geschlecht aus Einzeldaten der Länder aggregiert; datenschutzbedingte Abweichungen in den Summen

Stand: jeweils zum 30.06.

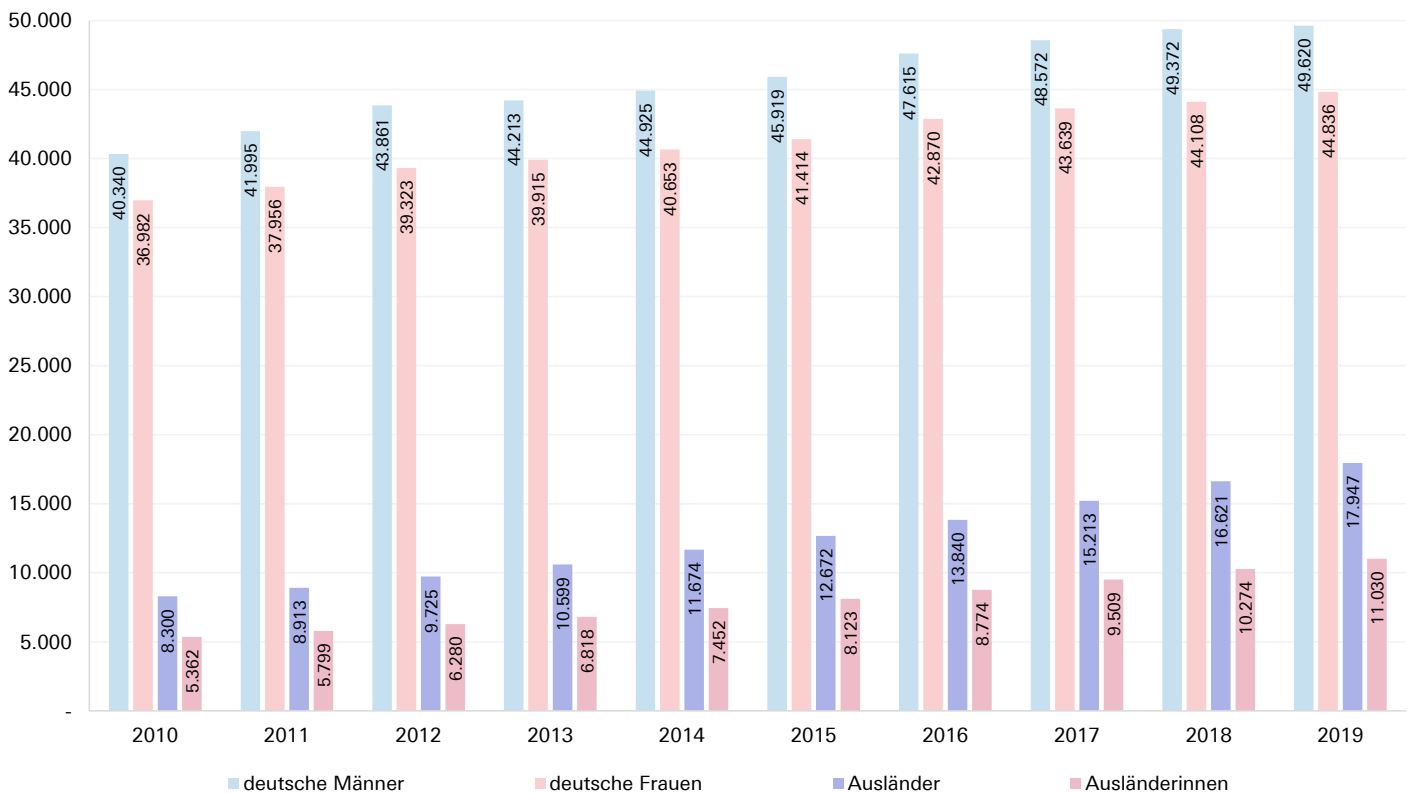
Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Melderegister, Bürgeramt



Im Juni 2019 liegt der Anteil der Männer an den in Augsburg wohnenden ausländischen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten bei 61,8 Prozent, der Anteil der ausländischen Frauen bei 38,0 Prozent (s. Tab. 19). Den niedrigsten Frauenanteil an den sozialversicherungspflichtig beschäftigten Ausländerinnen weisen die Kontinente Afrika (19,9 %) und Asien (28,8 %) auf.

Bei den Deutschen nimmt zwischen 2010 und 2019 die Zahl der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen und Männer in gleichem Umfang zu (s. Abb. 8). Im Juni 2010 waren von den insgesamt 77.322 sozialversicherungspflichtig beschäftigten Deutschen 36.982 Frauen (47,8 %). Ihre Zahl stieg kontinuierlich um 7.854 (+21,2 %) auf 44.836 (47,5 %) im Juni 2019. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig beschäftigten deutschen Männer stieg geringfügig stärker (+23,0 %) von 40.340 im Juni 2010 auf 49.620 im Juni 2019.

Eine ähnliche Entwicklung zeigt sich bei den Ausländern. Auch hier wächst die Beschäftigung von Männern und Frauen, aber die Zahl der sozialversicherungspflichtig beschäftigten ausländischen Männer hat sich zwischen 2010 und 2019 von 8.300 auf 17.947 Personen (+116,2 %) sogar mehr als verdoppelt. Die Beschäftigung bei den in Augsburg wohnenden Ausländerinnen hat sich mit einer Zunahme um 5.668 von 5.362 auf 11.030 (+105,7 %) ebenfalls verdoppelt, jedoch ausgehend von einem niedrigeren Niveau als bei den ausländischen Männern (s. Abb. 8).



**Abb. 8: Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit Wohnort Augsburg nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht (2010 bis 2019)**

Stand: jeweils zum 30.06.  
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Geringfügig entlohnte Beschäftigte sind unabhängig von der Staatsangehörigkeit auch im Jahr 2019 überwiegend weiblich (12.874 deutsche Frauen: 57,4 %; 4.330 Ausländerinnen: 55,8 %), wenn auch seit 2010 (Deutsche: -3,9 %-Punkte; Ausländerinnen: -2,6 %-Punkte) kontinuierlich rückläufig (s. Tab. 20). Der Anteil der Minijobberinnen an den erwerbsfähigen Frauen, liegt im Jahr 2019 nach geringfügigen Schwankungen bei 17,8 Prozent, der Anteil der Minijobber an den erwerbsfähigen Männern hat sich kontinuierlich von 11,2 Prozent auf 12,7 Prozent erhöht.

Sowohl der Anteil der arbeitslosen Männer, als auch der arbeitslosen Frauen an der jeweiligen erwerbsfähigen Bevölkerung hat seit 2010 um jeweils zwei Prozentpunkte abgenommen. Am Geschlechterverhältnis der Arbeitslosigkeit hat sich zwischen Juni 2010 und Juni 2019 wenig verändert (s. Tab. 20). Der Anteil der Männer ist um 2,4 Prozentpunkte gestiegen, weil die Frauenarbeitslosigkeit in absoluten Zahlen stärker gesunken ist. Bei den Deutschen verteilt sich der Rückgang der Arbeitslosigkeit um -2.772 Personen je zur Hälfte auf Männer (-1.387) und Frauen (-1.385). Die Arbeitslosigkeit der ausländischen Männer hat von Juni 2010 bis Juni 2019 um 165 Personen (+10,7 %) zugenommen, die Zahl arbeitslos gemeldeter Ausländerinnen um 60 Personen (-3,9 %) abgenommen.

**Tab. 20: Geringfügig entlohnte Beschäftigte und Arbeitslose mit Wohnort Augsburg nach Geschlecht und Nationalität**

Nationalität und Geschlecht	2010		2011		2012		2013		2014		2015		2016		2017		2018		2019	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Erwerbsfähige Bevölkerung *)</b>	175.728	100,0	177.521	100,0	179.661	100,0	182.605	100,0	186.456	100,0	190.145	100,0	193.972	100,0	196.043	100,0	197.803	100,0	199.007	100,0
davon Männer	87.563	49,8	88.728	50,0	90.220	50,2	92.064	50,4	94.585	50,7	96.821	50,9	99.297	51,2	100.400	51,2	101.400	51,3	102.195	51,4
Frauen	88.165	50,2	88.793	50,0	89.441	49,8	90.541	49,6	91.871	49,3	93.324	49,1	94.675	48,8	95.643	48,8	96.403	48,7	96.812	48,6
<b>davon Deutsche</b>	141.416	80,5	142.226	80,1	142.873	79,5	143.404	78,5	144.064	77,3	144.906	76,2	145.572	75,0	145.788	74,4	145.683	73,7	145.278	73,0
davon Männer	70.414	49,8	70.867	49,8	71.446	50,0	71.781	50,1	72.305	50,2	72.842	50,3	73.291	50,3	73.270	50,3	73.171	50,2	72.971	50,2
Frauen	71.002	50,2	71.359	50,2	71.427	50,0	71.623	49,9	71.759	49,8	72.064	49,7	72.281	49,7	72.518	49,7	72.512	49,8	72.307	49,8
<b>Ausländer</b>	34.312	19,5	35.295	19,9	36.788	20,5	39.201	21,5	42.392	22,7	45.239	23,8	48.400	25,0	50.255	25,6	52.120	26,3	53.729	27,0
davon Männer	17.149	50,0	17.861	50,6	18.774	51,0	20.283	51,7	22.280	52,6	23.979	53,0	26.006	53,7	27.130	54,0	28.229	54,2	29.224	54,4
Frauen	17.163	50,0	17.434	49,4	18.014	49,0	18.918	48,3	20.112	47,4	21.260	47,0	22.394	46,3	23.125	46,0	23.891	45,8	24.505	45,6
<b>Gerinf. entlohnte Beschäft.</b>	25.107	100,0	25.957	100,0	26.562	100,0	27.181	100,0	27.853	100,0	27.912	100,0	28.855	100,0	29.472	100,0	30.133	100,0	30.202	100,0
% an erwerbsf. Bev.	14,3		14,6		14,8		14,9		14,9		14,7		14,9		15,0		15,2		15,2	
davon Männer	9.831	39,2	10.313	39,7	10.694	40,3	10.984	40,4	11.274	40,5	11.381	40,8	12.064	41,8	12.509	42,4	12.832	42,6	12.956	42,9
% an erwerbsf. Bev.	11,2		11,6		11,9		11,9		11,9		11,8		12,1		12,5		12,7		12,7	
Frauen	15.276	60,8	15.644	60,3	15.868	59,7	16.197	59,6	16.579	59,5	16.531	59,2	16.791	58,2	16.963	57,6	17.301	57,4	17.246	57,1
% an erwerbsf. Bev.	17,3		17,6		17,7		17,9		18,0		17,7		17,7		17,7		17,9		17,8	
<b>davon Deutsche</b>	20.217	80,5	20.842	80,3	21.178	79,7	21.550	79,3	21.812	78,3	21.672	77,6	22.079	76,5	22.509	76,4	22.777	75,6	22.445	74,3
% an erwerbsf. Bev.	14,3		14,7		14,8		15,0		15,1		15,2		15,4		15,4		15,6		15,4	
davon Männer	7.831	38,7	8.220	39,4	8.499	40,1	8.673	40,2	8.729	40,0	8.750	40,4	9.128	41,3	9.491	42,2	9.581	42,1	9.571	42,6
% an erwerbsf. Bev.	11,1		11,6		11,9		12,1		12,1		12,0		12,5		13,0		13,1		13,1	
Frauen	12.386	61,3	12.622	60,6	12.679	59,9	12.877	59,8	13.083	60,0	12.922	59,6	12.951	58,7	13.018	57,8	13.196	57,9	12.874	57,4
% an erwerbsf. Bev.	17,4		17,7		17,8		18,0		18,2		17,9		17,9		18,0		18,2		17,8	
<b>Ausländer**)</b>	4.890	19,5	5.115	19,7	5.384	20,3	5.631	20,7	6.041	21,7	6.240	22,4	6.776	23,5	6.963	23,6	7.356	24,4	7.757	25,7
% an erwerbsf. Bev.	14,3		14,5		14,6		14,4		14,3		13,8		14,0		13,9		14,1		14,4	
darunter Männer	1.978	40,4	2.069	40,4	2.171	40,3	2.290	40,7	2.518	41,7	2.602	41,7	2.913	43,0	2.982	42,8	3.223	43,8	3.354	43,2
% an erwerbsf. Bev.	11,5		11,6		11,6		11,3		11,3		10,9		11,2		11,0		11,4		11,5	
Frauen	2.854	58,4	2.986	58,4	3.145	58,4	3.282	58,3	3.447	57,1	3.562	57,1	3.786	55,9	3.898	56,0	4.058	55,2	4.330	55,8
% an erwerbsf. Bev.	16,6		17,1		17,5		17,3		17,1		16,8		16,9		16,9		17,0		17,7	
<b>Arbeitslose</b>	10.553	100,0	9.710	100,0	9.049	100,0	9.406	100,0	9.872	100,0	9.708	100,0	9.155	100,0	8.507	100,0	7.841	100,0	7.886	100,0
% an erwerbsf. Bev.	6,0		5,5		5,0		5,2		5,3		5,1		4,7		4,3		4,0		4,0	
davon Männer	5.592	53,0	4.895	50,4	4.495	49,7	4.932	52,4	5.269	53,4	5.140	52,9	4.967	54,3	4.413	51,9	4.214	53,7	4.370	55,4
% an erwerbsf. Bev.	6,4		5,5		5,0		5,4		5,6		5,3		5,0		4,4		4,2		4,3	
Frauen	4.961	47,0	4.815	49,6	4.554	50,3	4.474	47,6	4.603	46,6	4.568	47,1	4.188	45,7	4.094	48,1	3.627	46,3	3.516	44,6
% an erwerbsf. Bev.	5,6		5,4		5,1		4,9		5,0		4,9		4,4		4,3		3,8		3,6	
<b>davon Deutsche</b>	7.491	71,0	6.781	69,8	6.308	69,7	6.525	69,4	6.692	67,8	6.437	66,3	5.757	62,9	5.386	63,3	4.812	61,4	4.719	59,8
% an erwerbsf. Bev.	5,3		4,8		4,4		4,6		4,6		4,4		4,0		3,7		3,3		3,2	
davon Männer	4.054	54,1	3.500	51,6	3.217	51,0	3.502	53,7	3.643	54,4	3.476	54,0	3.179	55,2	2.800	52,0	2.626	54,6	2.667	56,5
% an erwerbsf. Bev.	5,8		4,9		4,5		4,9		5,0		4,8		4,3		3,8		3,6		3,7	
Frauen	3.437	45,9	3.281	48,4	3.091	49,0	3.023	46,3	3.049	45,6	2.961	46,0	2.578	44,8	2.586	48,0	2.186	45,4	2.052	43,5
% an erwerbsf. Bev.	4,8		4,6		4,3		4,2		4,2		4,1		3,6		3,6		3,0		2,8	
<b>Ausländer</b>	3.062	29,0	2.929	30,2	2.741	30,3	2.881	30,6	3.180	32,2	3.271	33,7	3.398	37,1	3.121	36,7	3.029	38,6	3.167	40,2
% an erwerbsf. Bev.	8,9		8,3		7,5		7,3		7,5		7,2		7,0		6,2		5,8		5,9	
davon Männer	1.538	50,2	1.395	47,6	1.278	46,6	1.430	49,6	1.626	51,1	1.664	50,9	1.788	52,6	1.613	51,7	1.588	52,4	1.703	53,8
% an erwerbsf. Bev.	9,0		7,8		6,8		7,1		7,3		6,9		6,9		5,9		5,6		5,8	
Frauen	1.524	49,8	1.534	52,4	1.463	53,4	1.451	50,4	1.554	48,9	1.607	49,1	1.610	47,4	1.508	48,3	1.441	47,6	1.464	46,2
% an erwerbsf. Bev.	8,9		8,8		8,1		7,7		7,7		7,6		7,2		6,5		6,0		6,0	

\*) Erwerbsfähige Bevölkerung = mit Hauptwohnsitz gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

\*\*) Daten der Ausländer nach Geschlecht aus Einzeldaten der Länder aggregiert; datenschutzbedingte Abweichungen in den Summen

Stand: jeweils zum 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Melderegister, Bürgeramt